CORPORATE DESIGN

GESTALTUNGSHANDBUCH FÜR BERNAU BEI BERLIN

Logo | Farben | Typografie | Visuelle Elemente | Raster | Anwendungsbeispiele

Stand 2020

Hinweise zum Corporate Design & Kontakt

Ein Corporate Design ist eine wesentliche Grundlage für erfolgreiches Marketing. Das vorliegende Corporate Design macht Bernau bei Berlin in allen Medien und Anwendungen wiedererkennbar. Ein einheitliches Erscheinungsbild wird erreicht durch den konsequenten Einsatz von Farben, Typografie und Layoutrastern. Diese Elemente und die wichtigsten Regeln ihrer Anwendung enthält das vorliegende Gestaltungshandbuch. Am Ende entsteht ein unverwechselbares Profil visueller Identität.

Der visuelle »Baukasten« definiert Spielregeln für alle Elemente und gibt im gestalterischen Umgang Raum für kreative Entfaltung. Er ist kein starres, sondern ein offenes System. Bei Ausnahmen und Sonderfällen sollten die Vorgaben kreativ umgesetzt werden.

Ein lebendiges Corporate Design lebt außerdem von Aktualisierungen. Deshalb wird das Handbuch gegebenenfalls in Bezug auf benötigte Anwendungen und Elemente fortgeschrieben.

ANWENDUNGSGEBIETE

Zum Einsatz kommt das Corporate Design im Innen- und Außenmarketing, der Öffentlichkeitsarbeit, bei touristischen Medien wie Prospekten, Broschüren, Anzeigen, Plakaten, Merchandising, bei Filmen, Videos, Internet, Intranet, CD-ROMS, Displays, Ausstellungs- und Messedesigns, Orientierungs- und Leitsystemen.

DIGITALE VORLAGEN

Alle Layoutvorlagen und Elemente stehen digital zur Verfügung. Im Handbuch gibt es dazu auf jeder Seite einen Hinweis, in welchen Formaten die Elemente vorhanden sind.

Die Umsetzung des einheitlichen Erscheinungsbildes verlangt die konsequente Einhaltung aller Regeln.

GRUNDLAGENBESCHLUSS ZUM CORPORATE DESIGEN

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass das von der BeSt Bernauer Stadtmarketing GmbH entwickelte Corporate-Design-Gestaltungshandbuch für Bernau bei Berlin, Stand 1/2010 grundsätzlich auf alle neu zu entwickelnden Medien der Stadtverwaltung in den Bereichen Tourismus, Kultur und Öffentlichkeitsarbeit Anwendung finden soll, soweit nicht spezielle gesetzliche Regelungen Vorrang haben. *Beschlussnummer: 5-311/2010*

HINWEISE

Um die Einhaltung der Gestaltungsrichtlinien zu garantieren, ist es erforderlich alle Entwürfe, die die Stadt Bernau bei Berlin und die BeSt GmbH betreffen, vor ihrer Realisierung bzw. Veröffentlichung bei der Pressestelle (Veröffentlichung der Stadtverwaltung) bzw. beim Büro der BeSt Bernauer Stadtmarketing GmbH vorzulegen.

Sollte im Einzelfall aus besonderen gestalterischen, inhaltlichen oder wirtschaftlichen Gründen eine Abweichung von den Richtlinien erforderlich werden, ist diese nur mit Genehmigung des Büros der BeSt Bernauer Stadtmarketing GmbH zulässig.

URHEBER- & NUTZUNGSRECHTE

Der Urheber ist im Impressum, falls vorhanden, verpflichtend namentlich zu nennen, wie folgt:

Langform: FISCHUNDBLUME DESIGN, www.fischundblume.de
Kurzform: www.fischundblume.de

Die Weitergabe von Daten an Dritte ist grundsätzlich ohne Genehmigung des Büros BeSt Bernauer Stadtmarketing GmbH nicht erlaubt.

KONTAKT

Für alle Fragen rund um das Corporate Design der Stadt Bernau bei Berlin stehen zur Verfügung:

Organisatorischer Kontakt – Hinweise zu Nutzung, Rechten und Aktuelles zum Corporate Design
BeSt Bernauer Stadtmarketing GmbH
Geschäftsführerin Franziska Hausding
Breitscheidstraße 45 | 16321 Bernau bei Berlin
Telefon 03338-376590 | Fax 03338-376599
info@best-bernau.de | www.best-bernau.de

Besondere Regelung zum Wappen
Siehe Seite 58
Hauptamt der Stadt Bernau bei Berlin
hauptamt@bernau-bei-berlin.de

Gestalterischer Kontakt – Hinweise zur Anwendung des Corporate Designs
FISCHUNDBLUME DESIGN
Yvonne Berthold & Katrin Hellmann GbR
Kastanienallee 79 | 10435 Berlin | Telefon 030-48623981
info@fischundblume.de | www.fischundblume.de

Inhaltsverzeichnis

1. GESTALTUNGSGRUNDLAGEN

1.1 Logo – Wort-Bildmarke 4
1.1-1 Logo 5
Hauptfarben, Schutzzone, Platzierung, Mindestgröße
1.1-2 Logo – Externe Anwendung 6
Verwendung für Partner, städtische Institutionen mit anderen Corporate Designs und Fördermittelnachweisen
1.1-3 Logo– Für Botschafter der Stadt Bernau 10
Verwendung für Partner und Unternehmen mit Lizenzvertrag

1.2 Farben 11
1.2-1 Definition 12
für CMYK, Pantone, HKS, RGB, Webfarben
1.2-2 Anwendung des Logos 13

1.3 Typografie – Hausschriften
1.3-1 Anivers
Überschriften, Auszeichnungen 14
1.3-2 TheSans
Fließtext und sonstige Texte 15
1.3-3 Ersatzschriften
Fließtext und sonstige Texte 16

2. ANWENDUNGEN

2.1 Wiedererkennbarkeit des Corporate Designs 17
Nutzung der wesentlichen visuellen Elemente

2.2 Titel-Gestaltung
Raster, Typografie, Farben, Fotos Ordnungsvarianten, Anwendungsbeispiele
2.2-1 Ordnungsprinzip der visuellen Elemente 18
2.2-2 Ordnung 1 – Mit Farbflächen 20
Feste Ordnung der Farbflächen
2.2-3 Ordnung 2 – Mit farbigem Kasten/Label 27
Freie Platzierung einer Farbfläche
2.2-4 Ordnung 3 – Mit visuellem Element 32
Freie Ordnung mit Elementen
2.2-5 Ordnung 4 – Frei auf farbigem Hintergrund 36
Freie Ordnung auf farbiger Fläche
2.2-6 Ordnung 5 – Nur mit Logo 39
Freie Ordnung mit Logo im Label/nur mit Logo
2.2-7 Übersicht Vorgaben 44

2.3 Gestaltung Innenseiten & Rückseiten 45
2.3-1 Innenseiten 46
Anwendungsbeispiele für alle Formate
2.3-2 Rückseiten 51
Anwendungsbeispiele

2.4 Postkarten 52
Anwendungsbeispiele

2.5 Klappkarten 53
Anwendungsbeispiele

2.6 Plakate 54
Anwendungsbeispiele

2.7 Banner & Messeausstattung 55
Anwendungsbeispiele

2.8 Merchandising & Sonstiges 57
Anwendungsbeispiele

2.9 Wappen der Stadt Bernau bei Berlin 58
2.9-1 Hoheitliche Publikationen der Stadtverwaltung 59
Titel-Gestaltung
2.9-2 Hoheitliche Publikationen der Stadtverwaltung 61
Rückseiten-Gestaltung

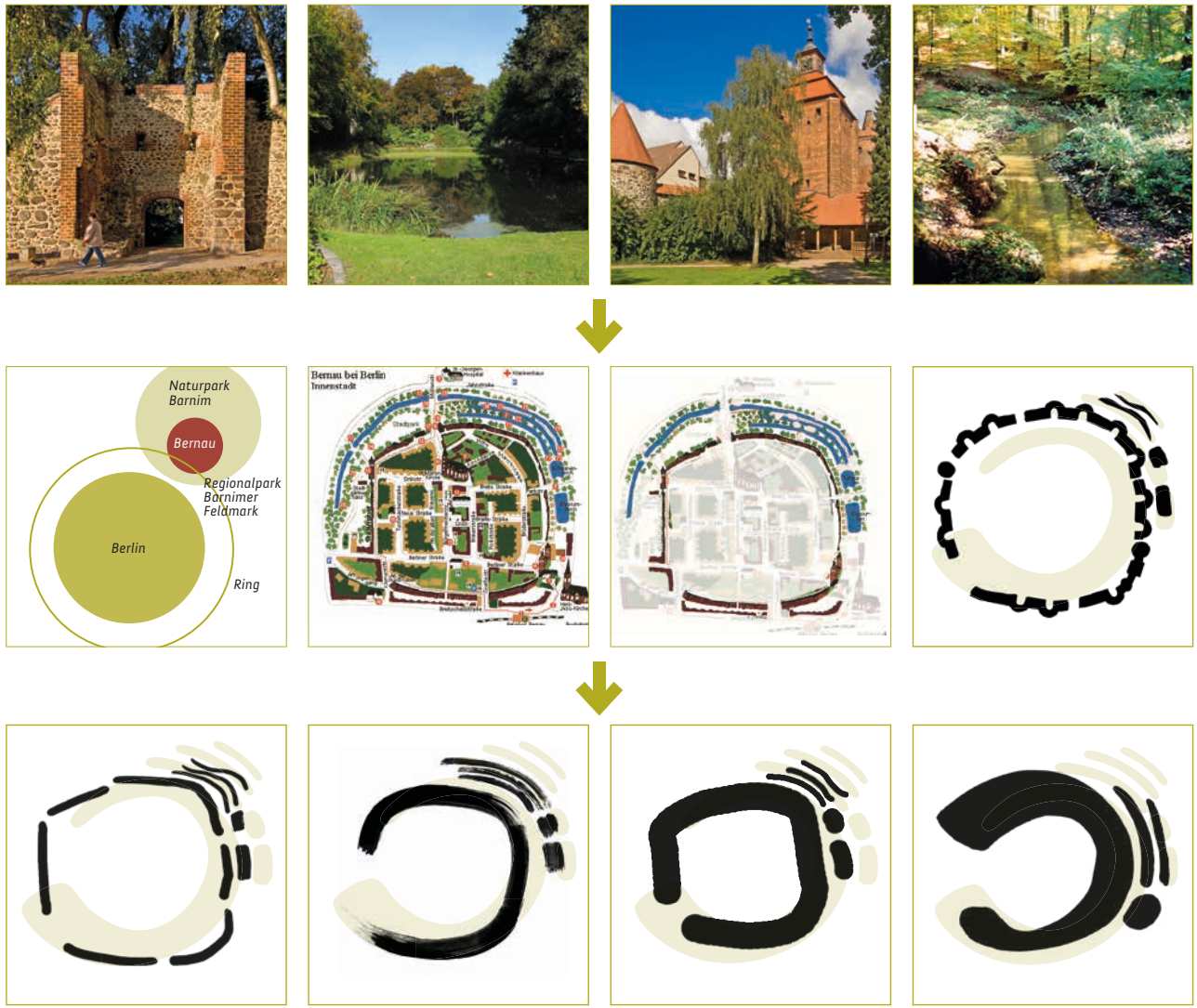
2.10 Barrierefreies Design 62

3. GRAFISCHE ELEMENTE

3.1 Grafische Karten 63
3.2-1 Innenstadt 64
3.2-2 Bernauer Umland mit Ortsteilen & Anfahrt 65
3.2-3 Waldfrieden & Anfahrt 66

3.2 Piktogramme 67
3.3-1 1 – Service und Verkehrsmittel im Stadtraum 68
2 – Institutionen, Kulturort, Sport- & Freizeitstätten
3.3-2 3 – Gastronomie, Übernachten & Service 69
der Leistungsträger vor Ort
4 – Strecken- und Richtungspiktogramme

Logo – Wort-Bildmarke



Die Ringstruktur ist für Bernau bei Berlin auf mehreren Ebenen bemerkenswert. Die Stadt liegt geographisch im Ring von Berlin und ist umgeben vom Grün des Naturparks Barnim sowie des Regionalparks Barnimer Feldmark. Die Bernauer Ortsteile legen sich rund um die Innenstadt, welche wiederum von der alten historischen Stadtmauer mit ihren Wallanlagen wie ein Ring umschlossen wird.

Dieser noch weitaus mehr umfassenden Vielfalt von Bernau bei Berlin liegt die symmetrische Form des Kreises zu Grunde, welche durch Individualität und Besonderheiten hier und da aufgebrochen wird und so einen unverwechselbaren Charakter erhält.

SIGNET Der Schriftzug „Bernau bei Berlin“, auch symbolisch in das Signet eingebettet, lässt für den Betrachter mehrere Deutungsmöglichkeiten zu: die Stadtmauer mit den Wallanlagen und Wasserspeichern, die umgebenen Ortsteile, oder die Einbettung in den Naturpark Barnim sowie des Regionalparks Barnimer Feldmark. Die Farben Grün und Rot auf weißem Untergrund sind historisch angelehnt an die Hauptfarben der Stadtflagge. Außerdem stehen das Grün der Natur- und Regionalparks und das kräftige Rot der Bernauer Stadtmauer Pate für die Farbigkeit des Logos.

BERNAU
bei Berlin

Logo

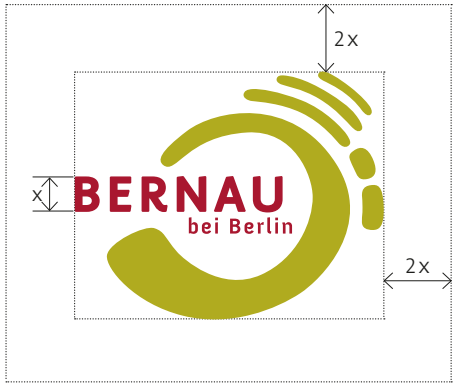
Verwendung auf allen städtischen Publikationen

Hauptversion des Logos

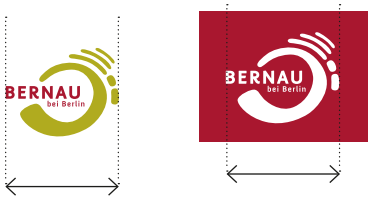
Strichzeichnung

Negativvariante

Schutzzone



Mindestgröße



15 mm *15 mm*

Das Logo kommt auf weißem Untergrund in seinen beiden Hauptfarben zum Einsatz. Auf farbigem Hintergrund (Grundfarbe) wird das Logo mit weißer Schrift und einer Akzentfarbe oder als reine Negativvariante eingesetzt (siehe auch S. 13).

SCHUTZZONE UND MINDESTGRÖSSE

Die Schutzzone und die Mindestgröße des Logos müssen eingehalten werden.

Sollte die Mindestgröße (z. B. auf Merchandising-Produkten) nicht möglich sein, dann wird in Ausnahmefällen nur der Schriftzug „Bernau bei Berlin“ in der Hausschrift Anivers gesetzt.

GRÜN

CMYK 30|15|95|15
Pantone 384 C
HKS 69 K + 30% Black
RGB 170 | 190 |58
Web #aabe3a

ROT

CMYK 20|100|75|20
Pantone 201 C
HKS 17 K
RGB 160 |37 | 54
Web #902536

Logo – Externe Anwendung

Verwendung für Partner, städtische Institutionen mit anderen Corporate Designs und Fördermittelnachweise

Logo in den Hauptfarben

SW-Variante

Negativvariante

Einfarbige Variante

Für die Anwendung des Logos auf Publikationen von Partnern, städtischen Institutionen mit anderen Corporate Designs und als Fördermittelnachweis sind folgende Paramter zu beachten:

- in den Hauptfarben *oder* schwarz/weiß *oder* negativ
- Einfärbung des Logos komplett in anderen Farben möglich (in Ausnahmefällen, wenn es die Gestaltung erfordert)
- keine Halbtöne verwenden
- Mindestgröße & Schutzzone beachten!
- als Wort-Bildmarke mit „Gefördert durch“ und „Unterstützt durch“

Gefördert durch:

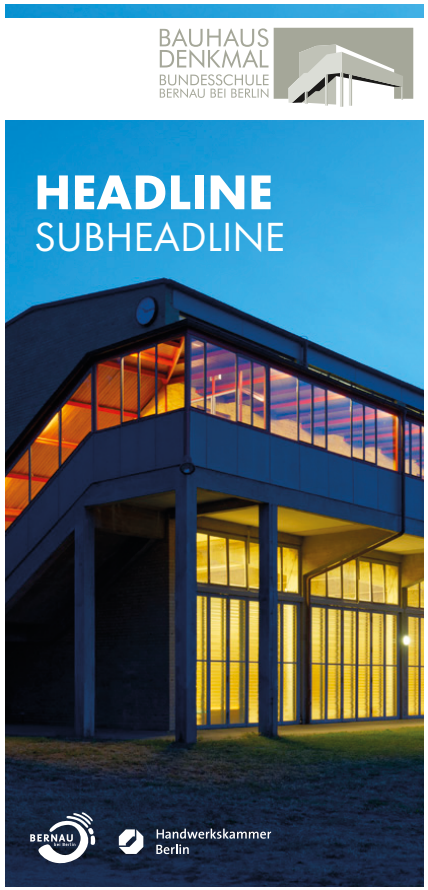
Unterstützt durch:

Varianten als Fördermittelnachweis

Logo – Externe Anwendung

Beispiele für Logo-Anwendungen auf Publikationen von städtischen Institutionen mit anderen Corporate Design

Negativvariante



Negativvariante mit Mindestgröße

Logo – Externe Anwendung

Beispiele für Logo-Anwendungen auf Publikationen von städtischen Institutionen mit anderen Corporate Design mit einem Text/Fördernachweis auf der Rückseite

Mögliche Varianten

In Trägerschaft der BeSt –
Bernauer Stadtmarketing GmbH
Gefördert durch: Stadt Bernau bei Berlin,
Landkreis Barnim, Förderkreis Bildende Kunst e. V.
www.bernau.de

In Trägerschaft der BeSt –
Bernauer Stadtmarketing GmbH
Gefördert durch: Stadt Bernau bei Berlin,
Landkreis Barnim, Förderkreis Bildende Kunst e. V.
www.bernau.de

In Trägerschaft der BeSt –
Bernauer Stadtmarketing GmbH
Gefördert durch: Stadt Bernau bei Berlin,
Landkreis Barnim, Förderkreis Bildende Kunst e. V.
www.bernau.de

In Trägerschaft der BeSt –
Bernauer Stadtmarketing GmbH
Gefördert durch: Stadt Bernau bei Berlin,
Landkreis Barnim, Förderkreis Bildende Kunst e. V.
www.bernau.de

In Trägerschaft der BeSt –
Bernauer Stadtmarketing GmbH
Gefördert durch: Stadt Bernau bei Berlin,
Landkreis Barnim, Förderkreis Bildende Kunst e. V.
www.bernau.de

Logo – Externe Anwendung

Beispiele für Logo-Anwendungen in Fördernachweisen

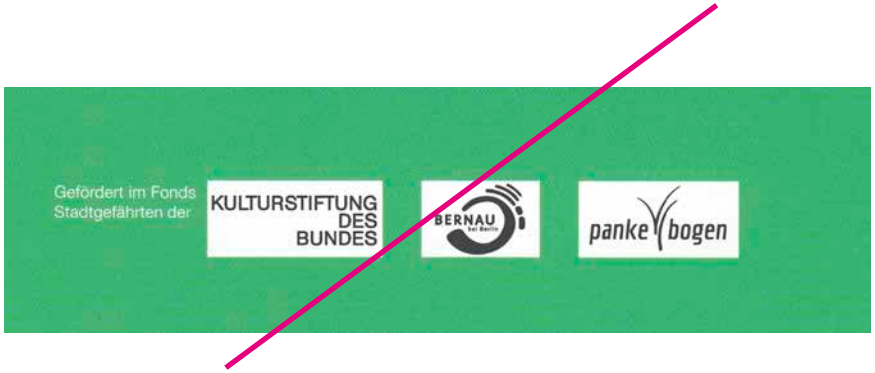
Farbig

Gefördert durch:

Schwarz-Weiß

Gefördert durch:

Negativ



Logo – Für Botschafter der Stadt Bernau

Verwendung für Partner und Unternehmen mit Lizenzvertrag

Unternehmen der Stadt Bernau bei Berlin haben die Möglichkeit mit dem Logo für die Stadt zu werben auf Geschäftsausstattung, Publikationen oder auf ihren Fahrzeugen.

Es gibt hierfür **drei Varianten**.

Dazu ist es möglich einen **Lizenzvertrag** mit der BeSt Bernauer Stadtmarketing GmbH abzuschließen. Die Verwendungserlaubnis für das Logo kann bei nichtkonformer Nutzung jederzeit auch wieder entzogen werden.

KONTAKT

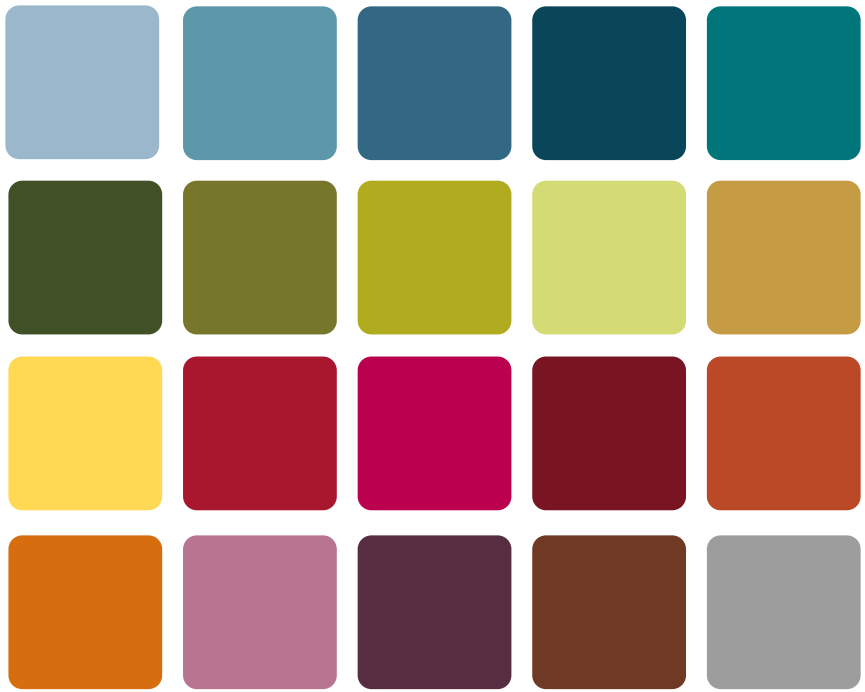
BeSt Bernauer Stadtmarketing GmbH
Geschäftsführerin Franziska Hausding
Breitscheidstraße 45
16321 Bernau bei Berlin
Telefon 03338-376590
info@best-bernau.de
www.best-bernau.de

Farben

Primär-/Logo-Farben

GRÜN ROT

Farbwelt



Auf der nächsten Seite finden Sie definierte Farbwerte der Farbwelt zur Orientierung.

Es gibt **keine Festlegung von Farben**, sondern es wird alles so „farbig" gestaltet, wie es am besten zum Thema passt. Die genutzten Farben können beispielsweise passend zum Bildmotiv gewählt werden. Prinzipiell wird immer **eine Grund- und eine Akzentfarbe** für die Gestaltung gewählt. Es besteht jedoch die Anforderung, das genug Kontrast zum Hintergrund gegeben sein muss.

ZUWEISUNGEN VON DEFINIERTEN FARBEN

Städtische Institutionen ohne eigenes Corporate Design können Ihren eigenen Farben definieren, um unverwechselbar zu sein.

Folgende Farbkombinationen (Grund- und Akzentfarbe) sind bereits festgelegt und dürfen nicht von anderen Themenbereichen genutzt werden:

Bernauer Innenstadt
Himbeerrot/Gelb

Funkeln im Dunkeln
Petrol/Sonnengelb

Kunstraum Innenstadt
Kobaltblau

Baustellenmarketing „Bernau im Bau"
Orange/Lindgrün

Farben – Definition

	Farbname	*CMYK* *4-Farbdruck*	*Pantone C* *Volltonfarben*	*HKS K* *Volltonfarben*	*RGB* *Monitor-/Screen*	*Hexadezimal* *Webfarben*
	Hellblau	45 | 20 | 15 | 0	644 c	46 K 50 %	173 |187 | 205	#adbbcd
	Coelinblau	60 | 15 | 20 | 20	5425 c	60% K +50% Black	154 | 179 | 212	#7b9fb2
	Taubenblau	80 | 45 | 30 | 20	5405 c	46 K 80 %	78 | 105 | 128	#4e6980
	Dunkelblau	95 | 60 | 45 | 35	303 c	41 K	45 | 68 | 88	#2d4458
	Petrol	95 | 55 | 60 | 40	5395 C	38 K	32 | 55 | 70	#203746
	Türkis	85 | 30 | 45 | 20	5473 c	51 K +40% Black	55 | 118 | 122	#37767a
	Kobaltblau	100 | 85 | 0 | 10	Blue 072 C	42 K	35 | 0 | 153	#230099
	Dunkelgrün	75 | 50 | 95 | 40	574 c	61 K	70 | 95 | 47	#465f2f
	Olive	60 | 45 | 100 | 10	5757 c	62 K	136 | 135 | 46	#88872e
	Grün	30 | 15 | 95 | 15	384 c	69 K +30% Black	170 | 190 | 58	#aabe3a
	Lindgrün	20 | 0 | 65 | 5	584 c	70% 69 K	209 | 215 | 124	#d1d77c
	Ocker	20 | 35 | 80 | 10	1245 c	71 K	199 | 172 | 64	#c7ac40
	Gelb	0 | 15 | 75 | 0	129 c	1 K	242 | 220 | 98	#e1ca5b
	Sonnengelb	0 | 30 | 100 | 0	1235 C	4 K	231 | 191 | 47	#e7bf2f
	Rot	20 | 100 | 75 | 20	201 c	17 K	160 | 37 | 54	#902536
	Himbeerrot	0 | 100 | 35 | 25	208 c	80% 32 K +30% Black	159 | 29 | 89	#9f1d59
	Dunkelrot	30 | 100 | 75 | 45	188 c	18 K	115 | 31 | 42	#731f2a
	Gewürzrot	20 | 80 | 90 | 10	1675 c	80% 82 K	157 | 77 | 51	#9d4d33
	Orange	10 | 65 | 100 | 5	159 c	6 K +30% Black	200 | 115 | 45	#c8732d
	Flieder	25 | 60 | 20 | 10	681 c	30% 31 K	163 | 113 | 135	#6285b2
	Aubergine	70 | 90 | 60 | 30	518 c	37 K +50% Black	87 | 41 | 69	#572945
	Braun	50 | 80 | 90 | 35	469 c	84 K	110 | 62 | 43	#6e3e2b
	Grau	0 | 0 | 0 | 50	429 c	91 K	169 | 169 | 171	#a9a9ab

Alle Farben finden Sie inkl. ihrer Definitionen für CMYK (Vierfarbdruck nach Euroscala), Pantone- und HKS-Scala (Volltonfarben), RGB (Web-/Screendesign) und Hexadezimalcodes (Webfarben).

CMYK-FARBEN

Diese Farbdefinitionen sind aus den %-Werten für Cyan (C), Magenta (M), Gelb (Y) und Schwarz (K) aufgebaut. Der Höchstwert kann jeweils 100% betragen.

PANTONE- UND HKS-FARBEN

Wenn Volltonfarben zum Einsatz kommen müssen, dann wird empfohlen die Werte der Pantone-Scala zu nutzen, da diese dem CMYK-Ton näher kommen als die HKS-Werte.

Wegen der Vielzahl an verschiedenen weiteren Farbscalen werden diese nicht definiert. Bei der Auswahl wird empfohlen den entsprechenden Ton mit einem CMYK- bzw. Pantone-Farbfächer abzugleichen.

Farben – Anwendung des Logos

Jede Publikation wird in einer Grundfarbe gestaltet und kann zusätzlich mit einer Akzentfarbe erweitert werden. Das Logo wird dazu entsprechend genutzt.

Logo auf Grundfarbe in Akzentfarbe + Weiß

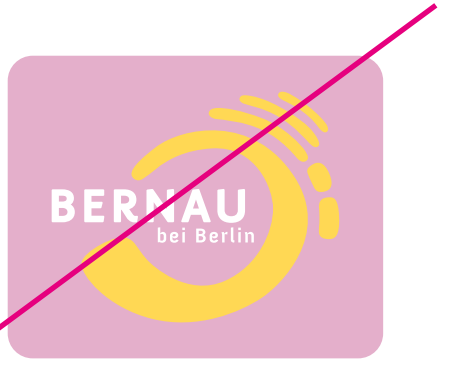
Logo auf Grundfarbe in Weiß

Logo auf Grundfarbe in Akzentfarbe

WICHTIG – Achten auf:

- ausreichend Kontrast
- Flimmern vermeiden
- möglichst Rot-Grün- bzw. Blau-Gelb-Schwäche beachten

So nicht!



So nicht!

Typografie – Hausschriften

Anivers Regular
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
ABCDEFGHIJKLMN
OPQRSTUVWXYZ,.!?
1234567890

Anivers Italic
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
ABCDEFGHIJKLMN
OPQRSTUVWXYZ,.!?
1234567890

Anivers Bold
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
ABCDEFGHIJKLMN
OPQRSTUVWXYZ,.!?
1234567890

Anivers SC Regular
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
ABCDEFGHIJKLMN
OPQRSTUVWXYZ,.!?
1234567890

Schriftbeispiel 13 pt

BERNAU
BEI BERLIN

Auszeichnungen
und Überschriften

LOREM IPSUM
DOLOR SIT AMET,
CONSECTET

CUM SOCIIS
NATOQUE PENA-
TIBUS ET MAGNIS
TUR RIDICULUS

Schriftbeispiel 25 pt

Schrift ist eine tragende Komponente der Identität. Der ausschließliche Einsatz der Hausschriftarten Anivers und The Sans vermittelt Kompetenz und Glaubwürdigkeit und trägt zur Wiedererkennung des Corporate Designs bei.

Hausschrift Anivers

Die Anivers des Designers Jos Buivenga ist in 4 Schriftschnitten verfügbar – normal, kursiv, fett und echte Kapitälchen (Großbuchstaben).

EINSATZGEBIET
Überschriften
Auszeichnungen

BENÖTIGTE SCHNITTE
Regular, Italic, Bold
SC Regular (nicht dringend erforderlich)

BEZUGSMÖGLICHKEITEN
Regular: kostenfrei
Italic, Bold, SC Regular:
kostenpflichtig (ca. 10 EUR/Schnitt)
www.myfonts.com

HINWEIS
Auftragnehmer, denen die Schriften nicht vorliegem, wenden sich bitte für weitere Informationen an die BeSt Bernauer Stadtmarketing GmbH (Kontakt siehe Seite 2).

Typografie – Hausschriften

TheSans Light
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ,.!?
1234567890

TheSans Light Italic
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ,.!?
1234567890

TheSans Plain
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ,.!?
1234567890

TheSans Plain Italic
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ,.!?
1234567890

TheSans Bold
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ,.!?
1234567890

TheSans Bold italic
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ,.!?
1234567890

Schriftbeispiele 10 pt/15 pt Zeilendurchschuß

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgefonts, Rafgenduks oder Handgloves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«. Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzteile eingebaut.

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgefonts, Rafgenduks oder Handgloves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«. Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzteile eingebaut.

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgefonts, Rafgenduks oder Handgloves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«. Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzteile eingebaut.

Schrift ist eine tragende Komponente der Identität. Der ausschließliche Einsatz der Hausschriftarten Anivers und The Sans vermittelt Kompetenz und Glaubwürdigkeit und trägt zur Wiedererkennung des Corporate Designs bei.

Hausschrift TheSans

Die TheSans des Designers Lucas de Groot ist in 16 Basic-Schriftschnitten und zusätzlichen Caps- und Expertschnitten verfügbar.

EINSATZGEBIET
Fließtexte
Sonstiges

BENÖTIGTE SCHNITTE
Alle Schriftschnitte möglich

BEZUGSMÖGLICHKEITEN
kostenpflichtig
(ca. 40 EUR/Schnitt oder ca. 245 Euro für 16 Basisschnitte)
www.fontshop.de

HINWEIS
Auftragnehmer, denen die Schriften nicht vorliegem, wenden sich bitte für weitere Informationen an die BeSt Bernauer Stadtmarketing GmbH (Kontakt siehe Seite 2).

Typografie – Ersatzschriften

Textschrift

Lucida Sans

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ,.!?
1234567890

Headlines und Auszeichnungen

Trebuchet MS

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ,.!?
1234567890

Weitere mögliche Ersatzschriften für Sonderpublikationen

Source Sans Pro

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ,.!?
1234567890

Source Serif Pro

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ,.!?
1234567890

Im Internet und in der Bürokommunikation können die Anivers und die TheSans nicht verwendet werden. Sie sind keine Systemschriften und daher nicht unbedingt auf jedem Rechner installiert.

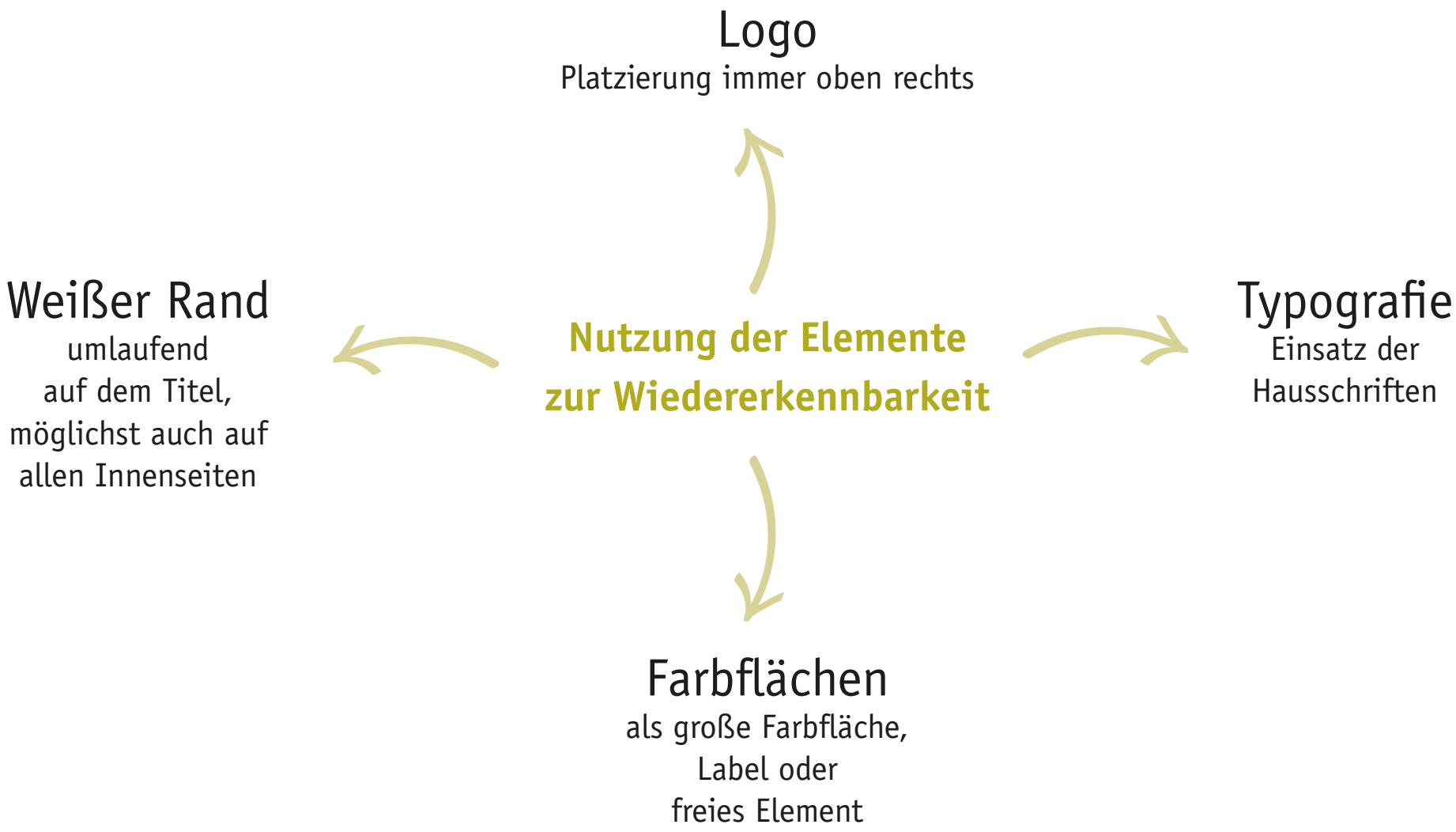
Als Ersatzschriften werden in diesen Bereichen die Trebuchet (Ersatz der Anivers) und die Lucida Sans (Ersatz der TheSans) eingesetzt. Die Trebuchet wird für Überschriften und Auszeichnungen verwendet, die Lucida Sans in Fließtexten und bei kleinen Schriftgraden.

Zusätzlich wurde eine weitere Ersatzschrift festgelegt, die genutzt werden kann. Diese ist als Google-Font kostenfrei verfügbar.

HINWEIS! Externe Auftragnehmer wie Agenturen, Designbüros, Druckereien und sonstige Firmen müssen verpflichtend für alle gedruckten Publikationen die Hausschriften anwenden.

Wiedererkennbarkeit des Corporate Designs

Nutzung der wesentlichen visuellen Elemente



Titel-Gestaltung

Ordnungsprinzip der visuellen Elemente

Die Titelgestaltung für alle Publikationen und Plakate sind in 5 unterschiedlichen Ordnungsprinzipien möglich. Um die Wiedererkennbarkeit im Corporate Design zu gewährleisten, sind jedoch bestimmte Elemente immer in gleicher Art zu verwenden.

Ordnung 1

Ordnung 2

Ordnung 3

Ordnung 4

Ordnung 5

Maximale Ordnung der Elemente → *Wiedererkennbarkeit* → Geringste Ordnung der Elemente

Titel-Gestaltung

Anwendungsbereiche für die Ordnungsprinzipien

Publikationen der Stadtverwaltung, Bürgerinformationen, ...

Publikationen Marketing & Image, Kultur & Tourismus, Bildung, besondere Publikationen, ...

Ordnung 1

siehe Seite 20

Feste Platzierung der Farbflächen + Fotos

Ordnung 2

siehe Seite 27

Freie Platzierung eines farbigen Labels

Ordnung 3

siehe Seite 32

Gestaltung mit farbigen Elementen

Ordnung 4

siehe Seite 36

Freie Gestaltung auf farbiger Fläche

Ordnung 5

siehe Seite 39

Nur mit Logo

Für Sonderveranstaltungen, externe städtische Institutionen (wie Frakima, Bibliothek), Sonderpublikationen (wie Magazine), ...

Titel-Gestaltung – Mit Farbflächen

Feste Ordnung der Farbflächen (Ordnung 1)

Die Titelgestaltung besteht aus Fotos, die auf einer farbigen Fläche platziert werden. Im Kopfbereich steht das Logo. Überschrift und Subheadline finden ebenfalls im oberen Bereich Platz. Unten links oder rechts können ein Slogan, Webadresse bzw. ein anderes Logo abgebildet werden.

ANWENDUNGSBEREICH

Publikationen der Stadtverwaltung, Bürgerinformationen, Marketing & Image, Kultur & Tourismus, Bildung, besondere Publikationen

GESTALTUNGSVORGABEN

- Logo rechts oben
- weißer Rand
- 2 Farben: Hauptfarbe + Akzentfarbe
- Farbfläche oben und unten – freie Farbwahl
- mittige Platzierung Foto/Fotos oder illustrative Gestaltung
- illustrative Elemente in der Farbfläche möglich
- ausschließliche Verwendung der Hausschriften, Typografie nur auf den farbigen Flächen

1 Logo
2 Weißer Rand
3 Farbige Fläche
4 Fotos mit weißem Rand
5 Überschrift/Headline
6 Unterzeile/Subheadline
7 Slogan, Webadresse oder weiteres Logo
8 optional: Kategorie/thematische Einordnung

Titel-Gestaltung – Mit Farbflächen

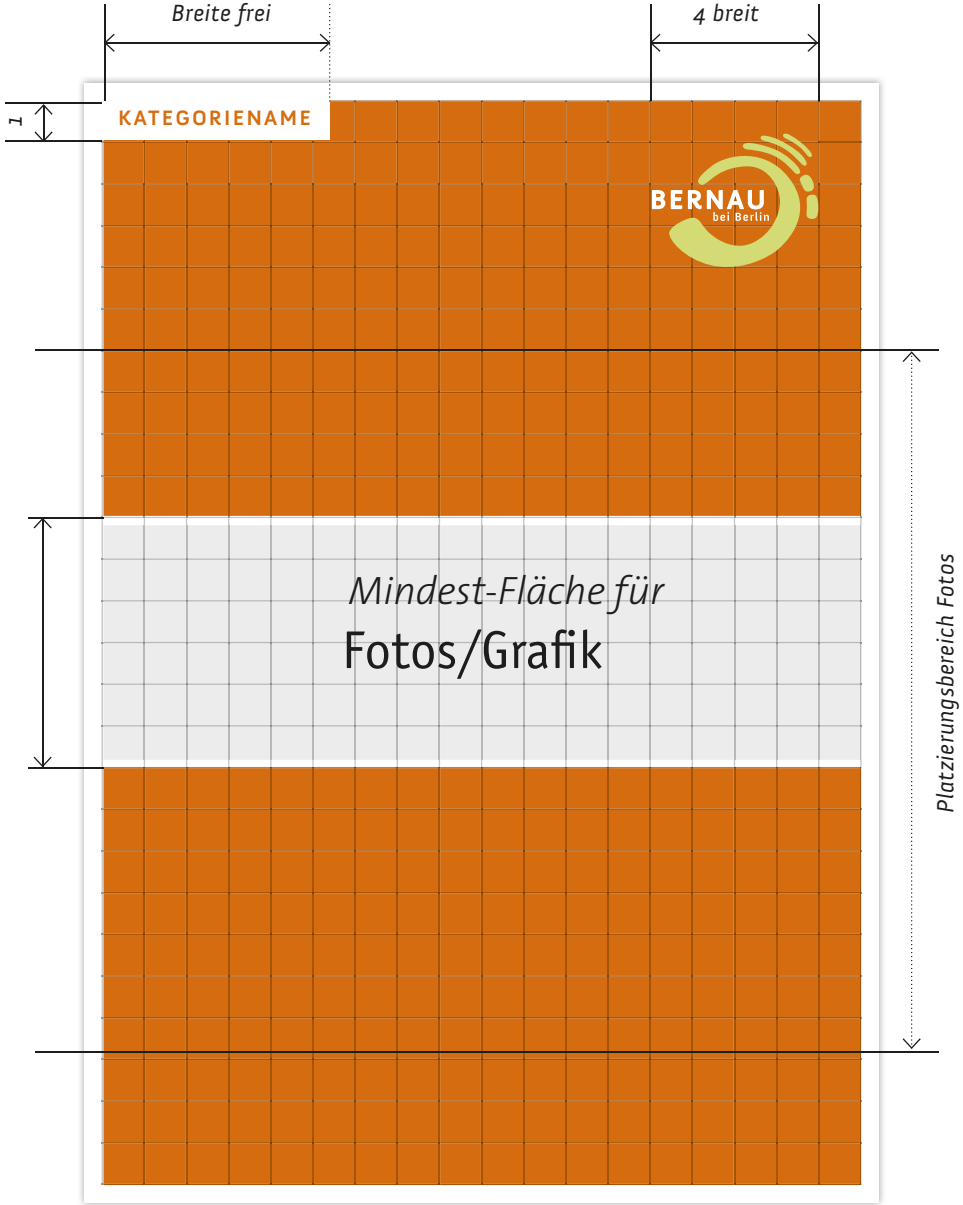
Feste Ordnung der Farbflächen (Ordnung 1)

GESTALTERISCHE EMPFEHLUNGEN	*DIN lang*	*DIN A6*	*DIN A5*	*DIN A4*	*DIN A3*	*DIN A2*	*DIN A1*	*DIN A0*	*Quadratische Formate*
Rasterquadrate (innerhalb des weißen Randes)	14 x 32 Kästchen (Hochformat) 32 x 14 Kästchen (Querformat)	18 x 26 Kästchen (Hochformat) 26 x 18 Kästchen (Querformat)							18 x 18 Kästchen
1 Logo	4 Kästchen breit								
2 Weißer Rand	3,5 mm	2,5 mm	2,5 mm	4,5 mm	6 mm	7,5 mm	11 mm	17 mm	je nach Größe (Siehe DIN Größen)
3 Farbige Flächen	oben mind. 4, unten mind. 3 Kästchen hoch	oben mind. 6 Kästchen unten mind. 3 Kästchen hoch (Hochformat) unten mind. 2 Kästchen hoch (Querformat)							oben mind. 5, unten mind. 2 Kästchen hoch
4 Fotos	6–24 Kästchen hoch	mind. 6 bis max. 17 Kästchen hoch							6–11 Kästchen hoch
Weißer Foto-Rand	1,5 mm	1,2 mm	1,5 mm	2 mm	3 mm	4 mm	6 mm	9 mm	je nach Größe (Siehe DIN Größen)
5 Überschrift/Headline	Schrift: Anivers bold · Farbe: Weiß oder Akzentfarbe								
6 Unterzeile/Subheadline	Schrift: Anivers regular · Farbe: Weiß oder Akzentfarbe								
7 Slogan, Webadresse oder weiteres Logo	Schrift: Anivers bold · Farbe: Weiß oder Akzentfarbe								
8 optional: Kategorie/thematische Einordnung	Farbe: Grund- oder Akzentfarbe auf weiß · Schrift: Anivers bold / Kapitälchen								

Titel-Gestaltung – Mit Farbflächen

DIN A6 bis Ao
Hochformat

Feste Ordnung der Farbflächen (Ordnung 1)

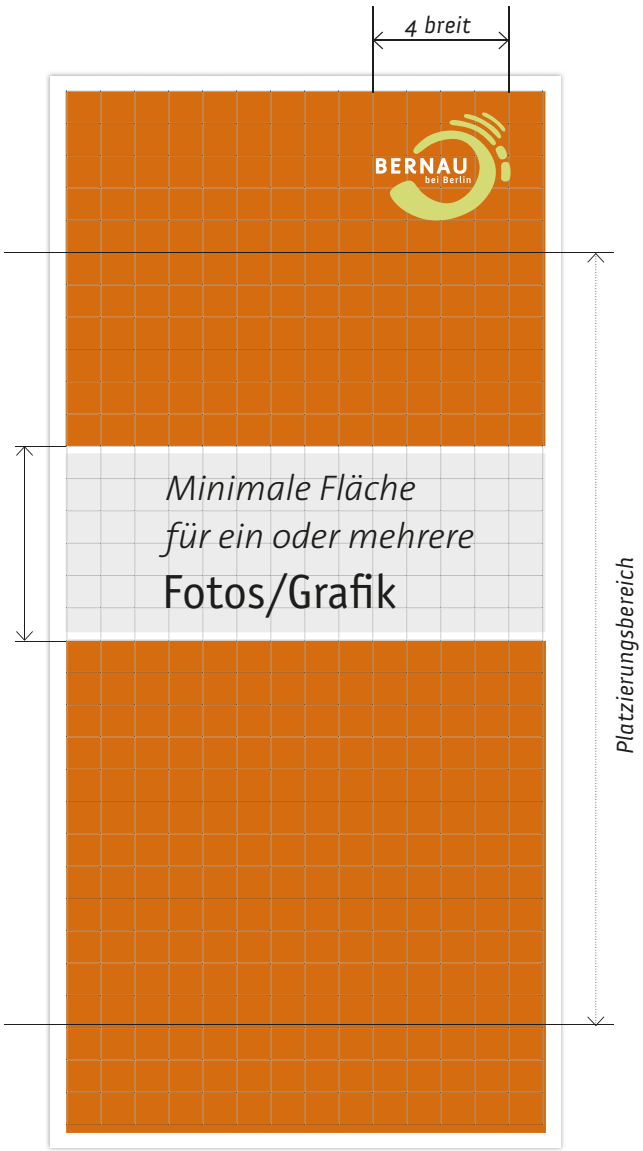


Raster 18 x 26 Kästchen

Titel-Gestaltung – Mit Farbflächen

DIN lang
Schmale Hochformate

Feste Ordnung der Farbflächen (Ordnung 1)

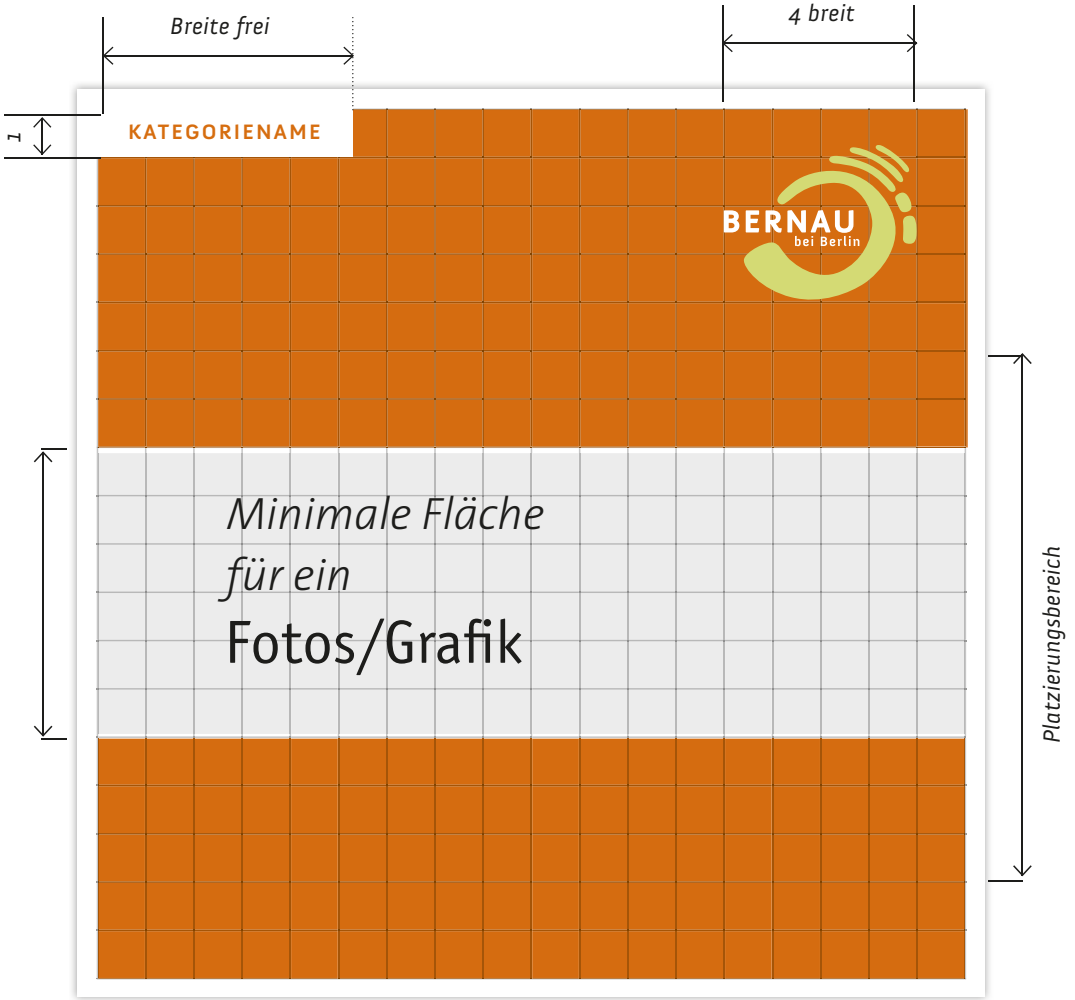


Raster 14 x 32 Quadrate

Titel-Gestaltung – Mit Farbflächen

Quadratische Formate

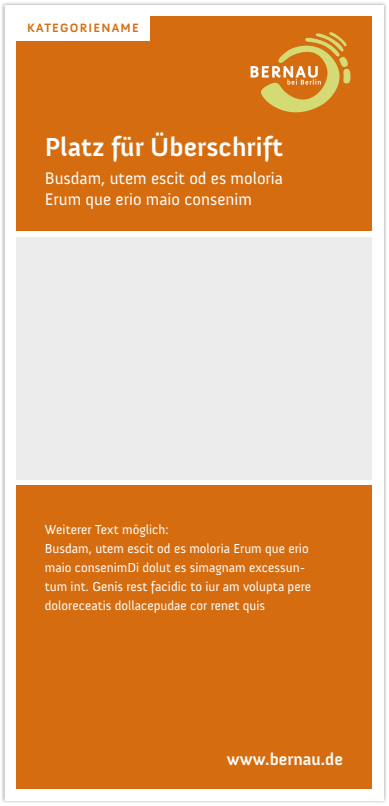
Feste Ordnung der Farbflächen (Ordnung 1)



Raster 18 x 18 Quadrate

Titel-Gestaltung – Mit Farbflächen

Beispiele für Foto- und Textplatzierung (Ordnung 1)



Titel-Gestaltung – Mit Farbflächen

Anwendungsbeispiele (Ordnung 1)

Titel-Gestaltung – Mit farbigem Kasten/Label

Freie Platzierung einer Farbfläche (Ordnung 2)

Die Titelgestaltung besteht aus einem fotografischen Hintergrund und einem farbigen Kasten. Rechts oben steht das Logo. Der Hintergrund ist frei gestaltbar. Der Kasten bietet Platz für Text und Webadresse.

ANWENDUNGSBEREICH

Marketing & Image, Kultur & Tourismus, Bildung, besondere Publikationen

GESTALTUNGSVORGABEN

- Logo rechts oben
- weißer Rand
- 1 oder 2 Farben: Hauptfarbe + optional zusätzlich Akzentfarbe
- freie Farbwahl
- farbiger Kasten/Label/Banderole mit weißem Rand, Fläche für Text, Verwendung der Hausschriften, frei platzierbar
- Hintergrundfläche mit Foto bzw. Grafik und Typografie/Text frei gestaltbar

1 Logo
2 Weißer Rand
3 Hintergrundfläche frei mit Foto bzw. Grafik
4 Farbiger Kasten mit weißem Rand und Text
5 Slogan, Webadresse oder weiteres Logo
6 optional: Kategorie/thematische Einordnung

Titel-Gestaltung – Mit farbigem Kasten/Label

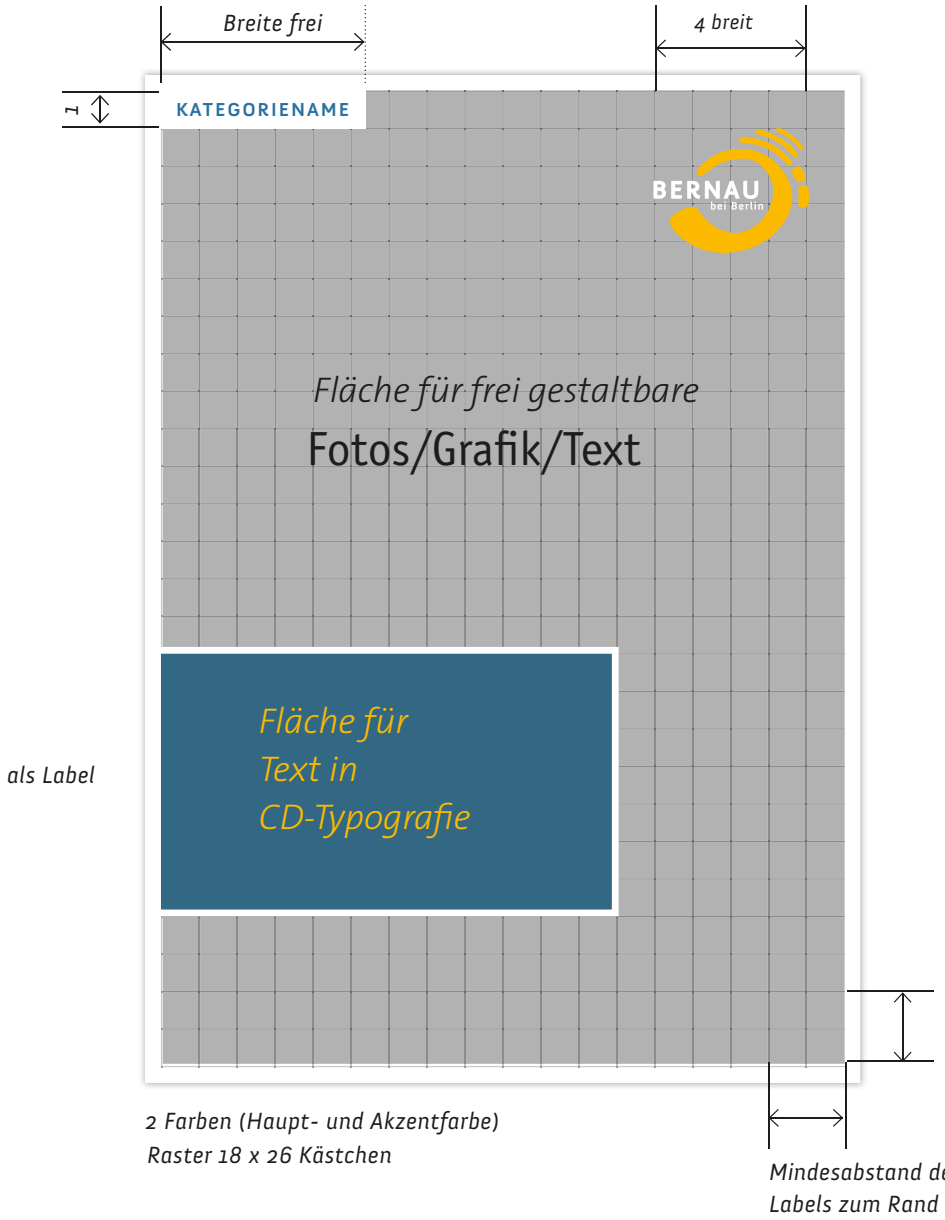
Freie Platzierung einer Farbfläche (Ordnung 2)

GESTALTERISCHE EMPFEHLUNGEN	*DIN lang*	*DIN A6*	*DIN A5*	*DIN A4*	*DIN A3*	*DIN A2*	*DIN A1*	*DIN A0*	*Quadratische Formate*
Rasterquadrate (innerhalb des weißen Randes)	14 x 32 Kästchen (Hochformat) 32 x 14 Kästchen (Querformat)	18 x 26 Kästchen (Hochformat) 26 x 18 Kästchen (Querformat)							18 x 18 Kästchen
1 Logo	4 Kästchen breit								
2 Weißer Rand	3,5 mm	2,5 mm	3,5 mm	4,5 mm	6 mm	7,5 mm	11 mm	17 mm	je nach Größe (Siehe DIN Größen)
3 Hintergrundfläche frei mit Foto bzw. Grafik	gesamte Fläche, freie Typografie								
4 Farbiger Kasten mit Text	Mindesabstand des Labels zum jeweiligen Rand = 2 Kästchen								
Rand um Kasten	1,5 mm	1,2 mm	1,5 mm	2 mm	3 mm	4 mm	6 mm	9 mm	je nach Größe (Siehe DIN Größen)
5 Slogan, Webadresse oder weiteres Logo	Schrift: Anivers bold · Farbe: Weiß oder Akzentfarbe								
6 optional: Kategorie/thematische Einordnung	Farbe: Grund- oder Akzentfarbe auf weiß · Schrift: Anivers bold / Kapitälchen								

Titel-Gestaltung – Mit farbigem Kasten/Label

DIN A6 bis Ao
Schmale Hochformate

Freie Platzierung einer Farbfläche (Ordnung 2)



Titel-Gestaltung – Mit farbigem Kasten/Label

Quadratische Formate und Querformate

Freie Platzierung einer Farbfläche (Ordnung 2)

Raster 18 x 18 Kästchen

im Querformat auch von unten möglich
Raster 32 x 14 Kästchen

Titel-Gestaltung – Mit farbigem Kasten/Label

Anwendungsbeispiele (Ordnung 2)

Titel-Gestaltung – Mit visuellem Element

Freie Ordnung mit Elementen (Ordnung 3)

Die Titelgestaltung besteht aus einem fotografischen Hintergrund und einem freien farbigen Element. Das Element sollte passend zum Thema gewählt werden. Rechts oben steht das Logo. Der Hintergrund ist frei gestaltbar. Das farbige Element bietet Platz für Text und Webadresse.

ANWENDUNGSBEREICH

Marketing & Image, Kultur & Tourismus, Bildung, besondere Publikationen

GESTALTUNGSVORGABEN

- Logo rechts oben
- weißer Rand
- 1 oder 2 Farben: Hauptfarbe + optional zusätzlich Akzentfarbe
- freie Farbwahl
- farbiges Element (freie Form möglich) mit weißem Rand, Fläche für Text, Verwendung der Hausschriften, frei platzierbar
- Hintergrundfläche mit Foto bzw. Grafik und Typografie/Text frei gestaltbar

1 Logo
2 Weißer Rand
3 Hintergrundfläche frei mit Foto bzw. Grafik
4 Farbiges Element mit weißem Rand und Text

Titel-Gestaltung – Mit visuellem Element

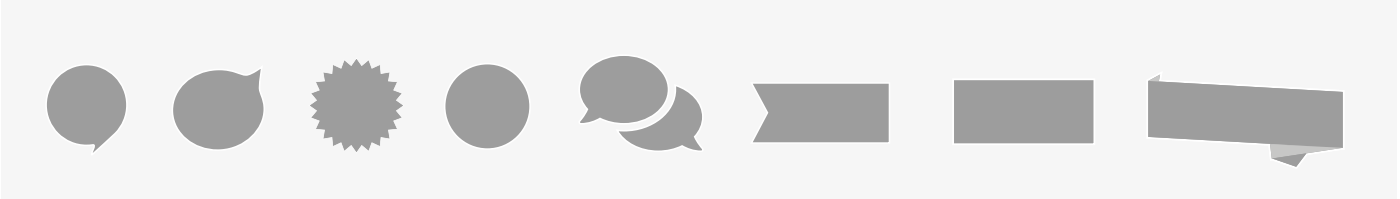
Freie Ordnung mit Elementen (Ordnung 3)

GESTALTERISCHE EMPFEHLUNGEN	*DIN lang*	*DIN A6 + A5*	*DIN A4*	*DIN A3*	*DIN A2*	*DIN A1*	*DIN A0*	*Quadratische Formate*
Rasterquadrate (innerhalb des weißen Randes)	14 x 32 Kästchen (Hochformat) 32 x 14 Kästchen (Querformat)	18 x 26 Kästchen (Hochformat) 26 x 18 Kästchen (Querformat)						18 x 18 Kästchen
1 Logo	4 Kästchen breit							
2 Weißer Rand	3,5 mm	3,5 mm	4,5 mm	6 mm	7,5 mm	9 mm	12 mm	4,5 mm
3 Hintergrundfläche frei mit Foto bzw. Grafik	freie Gesatltung gesamte Fläche · freie Typografie							
4 Farbiges Element	Schrift: Hausschriften							
Rand um Element (weiß)	1 mm	1 mm	1,5 mm	2 mm	3 mm	4 mm	6 mm	1,5 mm

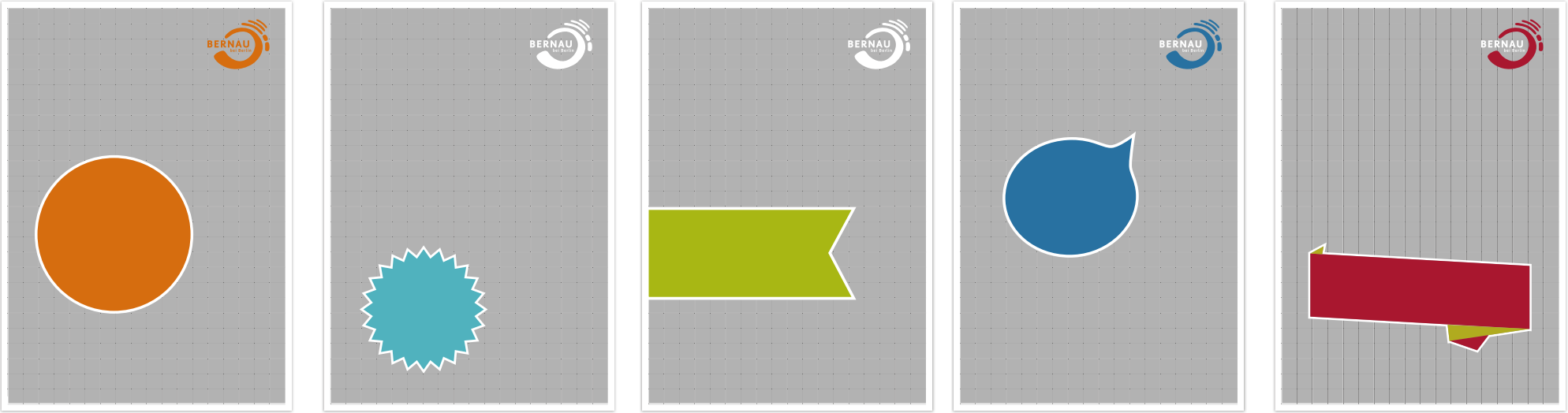
Titel-Gestaltung – Mit visuellem Element

Visuelle Elemente und Anordnung (Ordnung 3)

Visuelle Elemente sind auch als Störer in allen anderen Varianten und in der Innenseitengestaltung nutzbar.

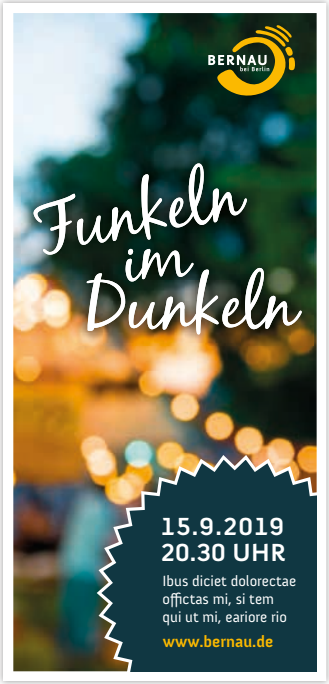


Visuelle Beispielelemente (auch andere Formen möglich)



Titel-Gestaltung – Mit visuellem Element

Anwendungsbeispiele (Ordnung 3)



Titel-Gestaltung – Frei auf farbigem Hintergrund

Freie Ordnung auf farbiger Fläche (Ordnung 4)

Die Titelgestaltung besteht aus einem Hintergrund, der eine klar erkennbare Farbe ergibt. Die Gestaltung kann durchaus fotografisch oder illustrativ gelöst werden. Rechts oben steht das Logo. Der Hintergrund ist frei gestaltbar.

ANWENDUNGSBEREICH

Marketing & Image, Kultur & Tourismus, Bildung, besondere Publikationen, Sonderveranstaltungen, externe städtische Institutionen (z. B. Frakima), Sonderpublikationen (z. B. Magazine)

GESTALTUNGSVORGABEN

- Logo rechts oben
- weißer Rand
- 1 oder 2 Farben: Hauptfarbe + optional zusätzlich Akzentfarbe
- Farbfläche – freie Farbwahl
- Hintergrundfläche mit Foto bzw. Grafik und Typgfrafie/Text frei gestaltbar
- Nutzung der Hausschriften für Fließtexte und weitere Texte verpflichtend

1 Logo
2 Weißer Rand
3 Hintergrundfläche frei mit Foto bzw. Grafik
4 optional: Slogan oder Webadresse

Titel-Gestaltung – Frei auf farbigem Hintergrund

Freie Ordnung auf farbiger Fläche (Ordnung 4)

GESTALTERISCHE EMPFEHLUNGEN	*DIN lang*	*DIN A6 + A5*	*DIN A4*	*DIN A3*	*DIN A2*	*DIN A1*	*DIN A0*	*Quadratische Formate*
Rasterquadrate (innerhalb des weißen Randes)	14 x 32 Kästchen (Hochformat) 32 x 14 Kästchen (Querformat)	18 x 26 Kästchen (Hochformat) 26 x 18 Kästchen (Querformat)						18 x 18 Kästchen
1 Logo	4 Kästchen breit							
2 Weißer Rand	3,5 mm	3,5 mm	4,5 mm	6 mm	7,5 mm	9 mm	12 mm	4,5 mm
3 Hintergrundfläche frei mit Foto bzw. Grafik	freie Gestaltung gesamte Fläche · Headlines/Auszeichnungen: freie Typografie, Fließtexte und weitere Texte: Hausschriften							
4 optional: Slogan oder Webadresse	Schrift: Hausschriften							

Titel-Gestaltung – Frei auf farbigem Hintergrund

Anwendungsbeispiele (Ordnung 4)

Titel-Gestaltung – Nur mit Logo

Freie Ordnung mit Logo im Label oder nur mit Logo (Ordnung 5)

Die Titelgestaltung besteht aus einem fotografischen Hintergrund. Das Logo steht rechts oben in einem farbigen Label. Der Hintergrund ist textlich und illustrativ frei gestaltbar.

In Ausnahmefällen und für besondere Anlässe, vor allem für Einladungen, Glückwunsch- oder Trauerkarten, wo ein zusätzliches Element stören würde, kann das Logo ohne Label in seiner Negativvariante in Weiß verwendet werden.

ANWENDUNGSBEREICH

ausschließlich für Sonderveranstaltungen,
externe städtische Institutionen (z. B. Frakima),
Sonderpublikationen (z. B. Magazine)

GESTALTUNGSVORGABEN

- Logo rechts oben in einem farbigen Label/Kasten
- weißer Rand
- 1 oder 2 Farben: Hauptfarbe + optional zusätzlich Akzentfarbe
- Farbe frei wählbar
- Hintergrundfläche mit Foto bzw. Grafik und Typografie/Text frei gestaltbar
- Nutzung der Hausschriften für Fließtexte und weitere Texte verpflichtend

1 Logo im farbigen Label (alternativ ohne Label in Weiß)
2 Weißer Rand
3 Hintergrundfläche frei mit Foto bzw. Grafik
4 optional: Slogan oder Webadresse

Titel-Gestaltung – Nur mit Logo

Freie Ordnung mit Logo im Label oder nur mit Logo (Ordnung 5)

GESTALTERISCHE EMPFEHLUNGEN	*DIN lang*	*DIN A6 + A5*	*DIN A4*	*DIN A3*	*DIN A2*	*DIN A1*	*DIN A0*	*Quadratische Formate*
Rasterquadrate (innerhalb des weißen Randes)	14 x 32 Kästchen (Hochformat) 32 x 14 Kästchen (Querformat)	18 x 26 Kästchen (Hochformat) 26 x 18 Kästchen (Querformat)						18 x 18 Kästchen
1 Logo im farbigen Label	5 Kästchen breit x 4 Kästchen hoch							
Rand um Kasten (weiß)	1 mm	1 mm	1,5 mm	2 mm	3 mm	4 mm	6 mm	1,5 mm
Logo ohne Label in Weiß	4 Kästchen breit · negativ Weiß							
2 Weißer Rand	3,5 mm	3,5 mm	4,5 mm	6 mm	7,5 mm	9 mm	12 mm	4,5 mm
3 Hintergrundfläche frei mit Foto bzw. Grafik	gesamte Fläche, freie Typografie							
4 optional: Slogan oder Webadresse	Schrift: Anivers bold · Farbe: Weiß oder Akzentfarbe							

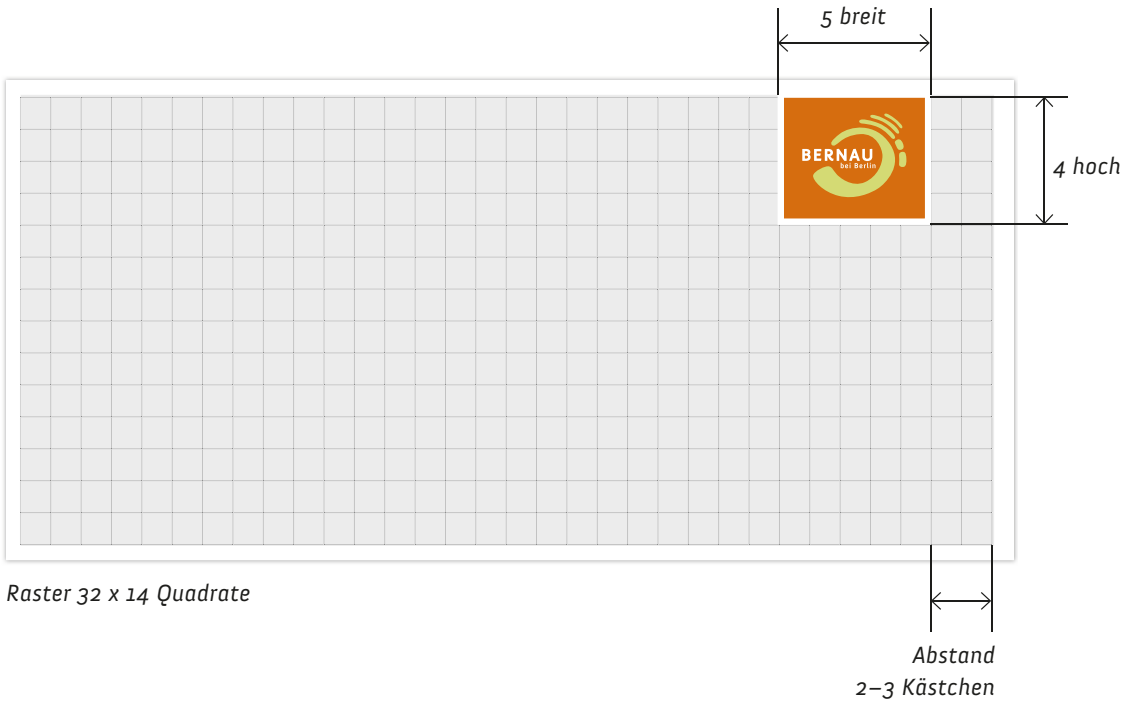
Titel-Gestaltung – Nur mit Logo

Alle Formate

Freie Ordnung mit Logo im Label (Ordnung 5)

Die Position und Proportion des Labels mit Logo ist für alle Formate gleich: breit 5 x hoch 4 Kästchen, rechts oben.

Der Abstand des Labels zum rechten Rand beträgt 1 Kästchen bei allen Hochformaten und 2–3 Kästchen bei allen Querformaten.



Raster 32 x 14 Quadrate

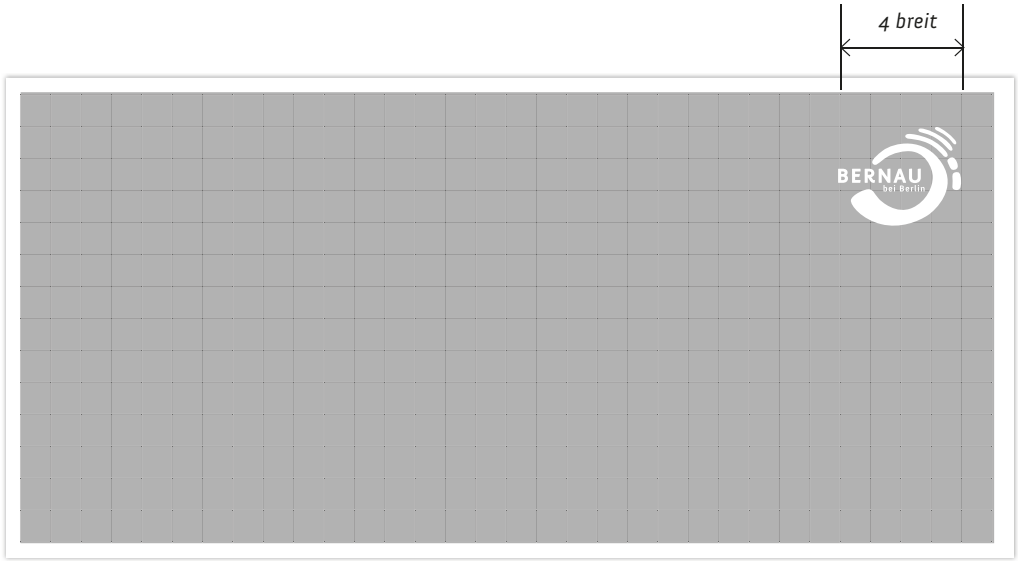
Raster 18 x 26 Kästchen

Titel-Gestaltung – Nur mit Logo

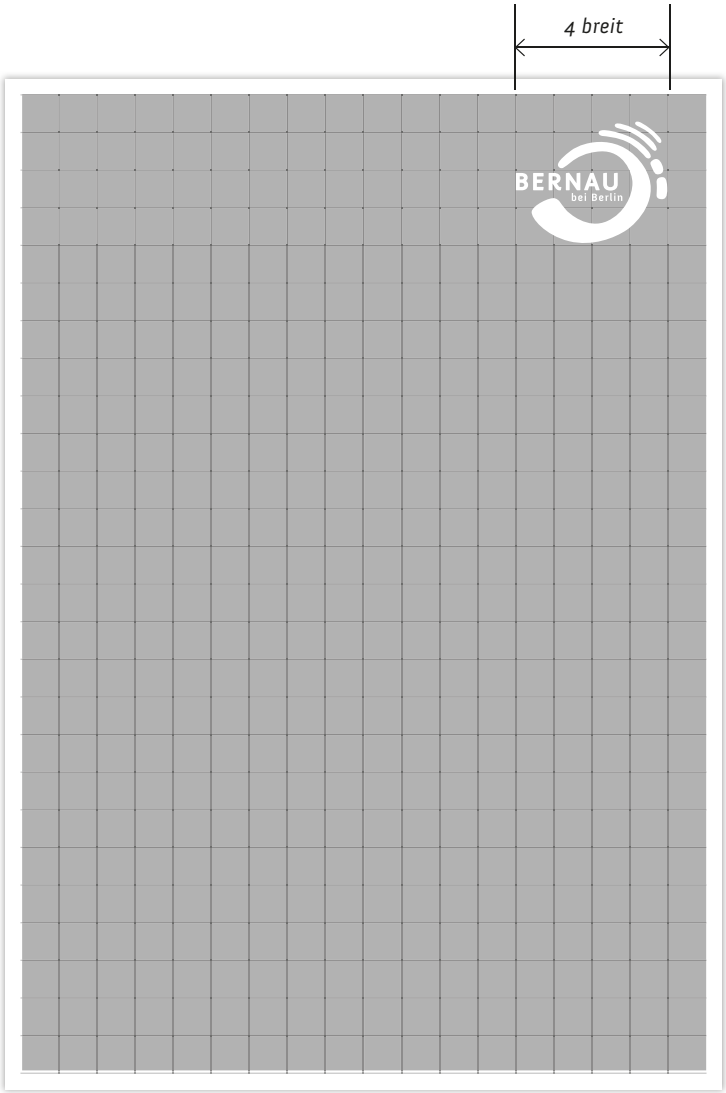
Alle Formate

Freie Ordnung nur mit Logo (Ordnung 5)

In Ausnahmefällen und für besondere Anlässe, vor allem für Einladungen, Glückwunsch- oder Trauerkarten, wo ein zusätzliches Element stören würde, wird das Logo ohne Label in seiner Negativvariante in Weiß oben rechts platziert.



Raster 32 x 14 Kästchen



Raster 18 x 26 Kästchen

Titel-Gestaltung – Nur mit Logo

Beispielanwendungen (Ordnung 5)

Beispiele mit Logo im Label

Beispiele nur mit Logo in Weiß

Titel-Gestaltung – Übersicht Vorgaben

Gestalterische Empfehlungen und Vorgaben für Ordnung 1–5

ORDNUNG 1–5	*DIN lang*	*DIN A6 + A5*	*DIN A4*	*DIN A3*	*DIN A2*	*DIN A1*	*DIN A0*	*Quadratische Formate*
Rasterquadrate (innerhalb des weißen Randes)	14 x 32 Kästchen (Hochformat) 32 x 14 Kästchen (Querformat)	18 x 26 Kästchen (Hochformat) 26 x 18 Kästchen (Querformat)						18 x 18 Kästchen
Weißer Rand	3,5 mm	3,5 mm	4,5 mm	6 mm	7,5 mm	9 mm	12 mm	4,5 mm
Rand (weiß) um Fotos, Label/Kästen, freie Elemente	1 mm	1 mm	1,5 mm	2 mm	3 mm	4 mm	6 mm	1,5 mm
Logo frei (Ordnung 1–5)	4 Kästchen breit · freie Farbwahl							
Logo im Label (Ordnung 5)	5 Kästchen breit x 4 Kästchen hoch · freie Farbwahl							
NUR ORDNUNG 1 (Mit Farbflächen)								
Farbige Flächen	oben mind. 4, unten mind. 3 Kästchen hoch	oben mind. 6 Kästchen unten mind. 3 Kästchen hoch (Hochformat) unten mind. 2 Kästchen hoch (Querformat)						oben mind. 5, unten mind. 2 Kästchen hoch
Fotos	6–24 Kästchen hoch	mind. 6 bis max. 17 Kästchen hoch						6–11 Kästchen hoch
Alle Texte	Schrift: Hausschriften (Anivers, The Sans)							
NUR ORDNUNG 2 (Mit farbigem Kasten/Label)								
Hintergrundfläche frei mit Foto bzw. Grafik	gesamte Fläche · freie Typografie							
Farbiger Kasten mit Text	Mindesabstand des Labels zum jeweiligen Rand = 2 Kästchen · Schrift: Hausschriften							
NUR ORDNUNG 3 (Mit visuellem Element)								
Hintergrundfläche frei mit Foto bzw. Grafik	freie Gestaltung gesamte Fläche · freie Typografie							
Farbiges Element	Schrift: Hausschriften (Anivers, The Sans)							
NUR ORDNUNG 4 (Frei auf farbigem Hintergrund) und ORDNUNG 5 (Nur mit Logo)								
Hintergrundfläche frei mit Foto bzw. Grafik	freie Gestaltung gesamte Fläche · Headlines/Auszeichnungen: freie Typografie, Fließtexte und weitere Texte: Hausschriften							

Gestaltung Innenseiten & Rückseiten

Die Innenseiten der Publikationen können freier gestaltet werden als die Vorderseite.

GESTALTUNG Die Anordnung der einzelnen Elemente ist ruhig, übersichtlich und lädt zum Lesen ein.

DAS RASTER der Titelseitengestaltung dient als Orientierung bei der Gestaltung

TYPOGRAFIE Als Schriften kommen die Hausschriften Anivers und TheSans in Kombination mit der Arid zum Einsatz. Die Schrift kann zur Akzentuierung in Haupt- und Akzentfarbe eingefärbt werden.

FOTOS Bilder sind nach Möglichkeit farbig, sie stehen satzspiegelübergreifend, mit weißem Rand. Großformatige ganzseitige Fotos können auch ohne den weißen Rand genutzt werden. Die Fotos können innerhalb des vorgegebenen Rasters individuell variiert werden.

FARBIGKEIT Die gewählten Titel-Farben aus dem Farb-Kanon werden zur Gestaltung für Flächen und Akzentuierung der Schrift auf den Innenseiten eingesetzt.

Gestaltung Innenseiten

Beispielanwendungen

DIN lang
Schmale Hochformate

NAMET DES POR

Pevel mint accumqui bea veresere volo-run tiissum, temporem volenia in esto oditiat iaepudia es arum es at rehendi sitassin rerum aut od eliquam ari auta.

Consequam es dis volore nobis ut quo es dolorrum atus idelluptam ani rem lanihitatiae restias expeligen-dae mo eium rerumquidus sequunt, quati aut labore veliquo inullabore, ernat intest officium ipid

Facerferum quodipi entemo el intia in corrunto custius doloreiunt eum quibus dipit eosam aturectat alique duscip-sum, cus aperruntius ea volorum seculli quiberuptae vel intibus cient.

Eruntio rrumquidigni dolluptate sit odit, ipiet qui nis into iliquam dis estiisc ientem sediore ndicim eatium velist litaest ecerоratur rere senihil iberspi enetur?Tecerspiciur aut qui cone mos aborem reperit utesto tem verchitatur aborum ut et quia quae ipsaecea ererum et ut am re volo berest litatur? Aruptam.

Facerferum quodipi entemo el intia in corrunto custius doloreiunt eum quibus dipit eosam aturectat alique duscip-sum, cus aperruntius ea volorum seculli quiberuptae vel intibus cient.

Eruntio rrumquidigni dolluptate sit odit, ipiet qui nis into iliquam dis estiisc ientem sediore ndicim eatium velist litaest ecerоratur rere senihil iberspi enetur?

Tecerspiciur aut qui cone mos aborem reperit utesto tem verchitatur aborum ut et quia quae ipsaecea ererum et ut am re volo berest litatur? Aruptam.

17.11.	Doluptio que nistore	*Nonsed eatet ut quaturerunt*
30.01.	Reserestibus autatiatque de volor	*Ro maximol uptatet volupit a aut*
07.02.	Solorectatus suntur qui ut as	*Icat voluptasint quiandam quo in*
16.02.	Ibus nat que delestiorum hilig	*Icat voluptasint quiandam quo int*
19.02.	Us et aut et adigeni cum facc	*Onsequat emporesectur mos*
24.02.	Ximaiorit, quatem issimusam	*Hition plis dercilicat. Este reni utem*
12.03.	Uptam videlit aectiis apit volor	*Isinistium qui con estis ut ipsunt*
18.03.	Ed maximus mo et et harum	*El experis dolo eate excea dessitatis*

> Pevel mint accumqui bea veresere volo-run tiissum, temporem volenia in esto oditiat iaepudia es arum es at rehendi sitassin rerum aut od eliquam ari auta.

Facerferum quodipi entemo el intia in corrunto custius doloreiunt eum quibus dipit eosam aturectat alique duscip-sum, cus aperruntius ea volorum seculli quiberuptae vel intibus cient.

Eruntio rrumquidigni dolluptate sit odit, ipiet qui nis into iliquam dis estiisc ientem sediore ndicim eatium velist litaest ecerоratur rere senihil iberspi enetur?Tecerspiciur aut qui cone mos aborem reperit utesto tem verchitatur aborum ut et quia quae ipsaecea ererum et ut am re volo berest litatur? Aruptam.

Aximenienis as idic te volora nes etur?

Icia simod ma con nem. Et molupta temquae corpore molorep taquia porit, tessitatquo con consequi ad magnimi nvenientem et a volupta estias sus earum fugiaerrum, sequo et la con eosandi tatium et que rem reres quissequam, sinus ad es quam volore optae. Ut volo blabo. Comnihitatis serum nectae ped qui ut voluptatum ium apercitae nam utatias ipicium nam, sit, sinti simporit odi doluptat ped que ma ad que quianda eperibu sandame nihicat emolores aliquiscil ipidi od que nis aut que explibus, qui cum aut quam aut laut quiaect inturest veliae velitib usaectaqui optium repelit.

atatis perovidessi dolupture volorum inctur autas ipsame comnihilibus core volenis quaest, vellab ium etur, aciis sequiam inimodi veneste dendae nonsequi od quas est, si ut

Gestaltung Innenseiten

Beispielanwendungen

DIN lang
Schmale Hochformate

Sonntag | 16. Juni 2019

17.00 UHR Sonntags-Festspiel »Die Schlacht vor Bernau«
In einer fulminanten Live-Schlacht schlagen die tapferen Bernauer die Hussiten zurück und retten mit Witz und Einfallsreichtum ihre Stadt.

GROSSE BÜHNE

10.00 UHR **Öffentliche Generalprobe** zum Festspiel **»Die Schlacht vor Bernau«**
13.00 UHR **Cassalera** präsentiert »Der naschhafte Drache und die drei Zauberer«.
14.00 UHR **Sagenhaftes Bernau** – aus dem Traumzauberschaum der nebulösen Vergangenheit
15.15 UHR **Los Dilettantos & Madlen** spielen von den Brettern, die den Wurm bedeuten.
17.00 UHR **Das Sonntags-Festspiel »Die Schlacht vor Bernau«** von und mit den **Bernauer Briganten** und **tapferen Rittersleuten** aus Nord und Süd, aus Ost und West

UNTER DER LINDE

12.00 UHR Gar spielfreudig kommen **Bakchus** daher.
12.30 UHR Sonntagsmärchen der **Bertholdin**
13.00 UHR **Flugträumereien**
13.45 UHR **Herolds** Episoden
14.30 UHR **Luscinia Obscura** und ihr Vagantenwagen
16.00 UHR **Flugträumereien**
16.30 UHR **Luscinia Obscura** verabschieden sich.

STROHWIESE

10.30 UHR Bei **Lawidu** erwachen die Drachen. Tapfere Ritter können den Kampf aufnehmen.
11.00 UHR Mit viel Geschick vollführen die **Fugeros** und ihre Lasterbälger so manchen Trick. Mit **Los Dilettantos** begrüßen sie den Morgen im Park.
12.00 UHR Audienz beim **Bernauer Bader**
13.00 UHR **Mannszimmer & Weibskerle**
13.45 UHR Bei **Trivium** gibt es Märchen nach Wunsch serviert.
15.00 UHR **Triviums** Märchenkiste ist prall gefüllt.
15.30 UHR Der **Bernauer Bader** heizt im Badehaus noch einmal kräftig ein.
16.00 UHR Die **Fugeros** verabschieden sich mit einem atemberaubenden »Auf und Dahin« bis zum nächsten Jahr. **Fabula** spielt sich aus.

TURNIERPLATZ | KLEINE BÜHNE

10.00 UHR **Herold Radolf zu Duringen** bläst auf dem Platze.
10.45 UHR **Mannszimmer & Weibskerle** erwecken den Platz.
12.15 UHR Ein kleines **Fabula** – Konzert zur Mittagsstund'
12.45 UHR Kräftemessen der Ritter im großen **Fußturnier**
14.30 UHR **Mannszimmer & Weibskerle**
15.00 UHR Beim **Turnier hoch zu Ross** zeigen die Reiter ihr ganzes Können. **Herold Radolf** staunt wortreich.
16.00 UHR **Bakchus'** letzter Streich
16.30 UHR Ein Abschiedsmärchen aus **Triviums** Kiste

Bernauer Hussitenfest 14.–16. Juni 2019

Bernau lädt zu einer Zeitreise ins Mittelalter ein. Erleben Sie kämpfende Ritter, fröhliche Spielleute, freche Hexen und lustige Gaukler!

Turniergetümmel, Familienspaß, Musik und allerlei mittelalterliches Treiben erwartet Sie im Bernauer Stadtpark. Zurück in der Neuzeit laden Karussells und bunte Stände zum Vergnügen und Schlemmen ein. Auch in der Innenstadt gibt es viel zu erleben. Auf dem König-Drosselbart-Markt wird ein jeder seine Freude haben. Vielleicht finden Sie hier Ihr ganz persönliches Mitbringsel.

Das dürfen Sie nicht verpassen:

Freitag
16.30 Uhr · Eröffnungsspektakel vor dem historischen Steintor

19.30 Uhr · Chorkonzert in der St. Marien-Kirche

22.00 Uhr · Fackelumzug und Feuerwerk

Samstag
11.00 Uhr · Festumzug durch die Innenstadt – Stadtgeschichte in Bildern mit mehr als 1.500 Mitwirkenden

22.00 Uhr · Musikalisch-mittelalterliches Nachtspektakel

Sonntag
17.00 Uhr · Festspiel „Die Schlacht vor Bernau"

EINTRITTSPREISE
Festpark: FR 2 EUR/ ermäßigt 1 EUR
SA & SO je 6 EUR/ ermäßigt 3 EUR
Familienkarte: (nur SA+SO) je 15 EUR
Sonntags-Festspiel: 5 EUR
Rummel: Eintritt frei

ÖFFNUNGSZEITEN
Festpark (Stadtpark):
FR 16–24 Uhr
SA 12–24 Uhr
SO 10–18 Uhr

Tourist-Information Bernau bei Berlin
Telefon (03338) 365 365 | www.bernau.de

Hauptsponsor: Sparkasse Barnim
Sponsoren und Medienpartner: antenne brandenburg 91,1 · Tagespiegel · wobau · Märkische Oderzeitung

Gestaltung Innenseiten

DIN Formate

Beispielanwendungen

Andrea Milde, Zweiheit, 2017

Roland Schefferski, Die Berliner, 2000-2019

Galerie Bernau

AUSSTELLUNGEN 2019 – 100 JAHRE BAUHAUS

BIS FR 22. NOV 2019
Die Fäden einer Verwandtschaft
Duo-Ausstellung mit Andrea Milde und Roland Schefferski

RUNDGANG FR 22. NOV 2019 | 19–20 UHR
*Künstler*innenrundgang durch die Ausstellung mit Andrea Milde*

Die Ausstellung »Die Fäden einer Verwandtschaft« zeigt Arbeiten der Künstler*innen Andrea Milde (geb. 1963, DE) und Roland Schefferski (geb. 1956, PL). Während Andrea Milde sich mit neuen Formen des Zusammenlebens und kollektiven Arbeitens beschäftigt, schafft Roland Schefferski eine auf Kleidungsstücke gestickte, ungewöhnliche Portraitreihe. Durch ihre unterschiedlichen künstlerischen Auffassungen über Textil und Beweglichkeit knüpfen sie aus zeitgenössischen Standpunkten an einen Diskurs über die Stofflichkeit des Bauhauses an und bringen diese Positionen in den Räumen der Galerie Bernau zum Tragen.

SA 30. NOV 2019 BIS FR 17. JAN 2020
Duo-Ausstellung mit Christa Jeitner und Martin Jahn

ERÖFFNUNG FR 29. NOV | 19–21 UHR

Christa Jeitner (geb. 1935, DE) zeigt Textilobjekte und raumgreifende Stoffinstallationen, die im Dialog mit weitestgehend unbekannten Werken aus dem Nachlass des Bauhaus-Künstlers Martin Jahn (1898–1981, DE) stehen.

Die **Galerie Bernau** lädt Sie und Ihre Freunde herzlich zur Eröffnung unserer kommenden Ausstellungen ein. Die Ausstellungen können am Eröffnungstag ab 18 Uhr besichtigt werden. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

BAUHAUS-LABOR IM ATELIER DER GALERIE BERNAU

MI 2. OKT 17–19 UHR | SA 19. OKT 11–13 UHR
MI 6. NOV 17–19 UHR | SA 16. NOV | 11–13 UHR
Frauen am Bauhaus – Muster, Tapeten, Textilien

Aus verschiedenen Materialstudien entwerfen die Teilnehmer*innen gemeinsam ein Muster und stellen einen Wandteppich für das Atelier her.

SA 30. NOV 11–13 UHR | MI 4. DEZ 17–19 UHR
SA 14. DEZ 11–13 UHR
Malerei und Abstraktion, Rhythmus und Form im Einklang

Ausgehend vom Naturstudium über die Expression zur Entwicklung von Abstraktion versuchen sich die Teilnehmenden an der Tempera- und Ölmalerei. Dabei inspirieren musikalische Klänge und Rhythmen und versetzen die Teilnehmer*innen in eine Stimmung zwischen warmem Gelb und lautem Blau.

Die Workshops eignen sich für alle Altersklassen ab sechs Jahren.

AUSSTELLUNGEN 2020 – DIE KUNST DES FRIEDENS

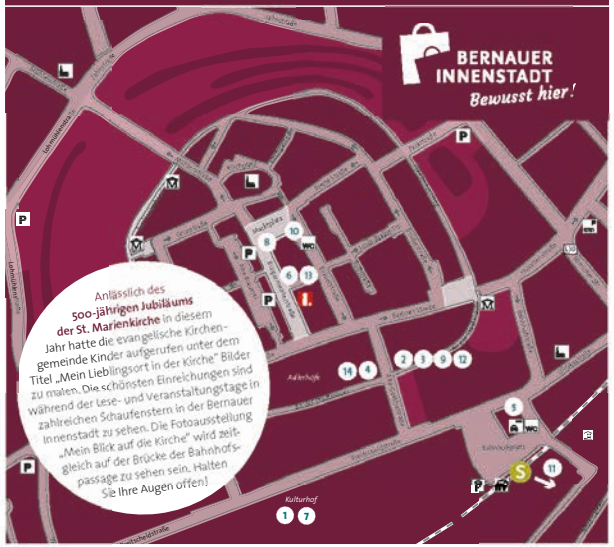
In Anlehnung an das Themenjahr Krieg und Frieden des Kulturlandes Brandenburg widmet die GALERIE BERNAU ihr Ausstellungsprogramm 2020 dem Thema „Die Kunst des Friedens". Wie kann Frieden langfristig gestaltet und umgesetzt werden? Wie kann Frieden aktiv gestaltet werden? Welche Rolle kann die Kunst dabei spielen? Freuen Sie sich auf spannende Ausstellungen!

Galerie Bernau | Bürgermeisterstr. 4 | www.galerie-bernau.de | geöffnet: Di–Fr 10–18 Uhr, Sa 10–16 Uhr
Sonderöffnungszeiten zum Weihnachtsmarkt: Do–Sa 10–19 Uhr, So 12–18 Uhr

13 SA | 23. NOV. | 11 UHR
„Abenteuer Architektur — Umgestaltung der Innenstadt"
Eine Führung durch das alte und neue Bernau mit Schwerpunkt auf den nahezu kompletten Abriss des mittelalterlichen Stadtkerns und die Modernisierung zu DDR-Zeiten. Erzählt und berichtet von Klaus-Dieter Hanusch, einem Zeitzeugen und Architekten.
Treffpunkt: Tourist-Information | Bürgermeisterstraße 4 | Tel. 03338 365365

14 SA | 23. NOV. | 15 UHR
Bilderbuchkino „Mit Hase Felix um die Welt".
Sophie ist untröstlich: Ihr geliebter Kuschelhase ist auf dem Flughafen verschwunden. Doch dann bekommt sie Post aus London, Paris, Rom, Kairo, von einer Safari in Kenia und aus New York | spannende, informative und humorvollen Schilderungen über Land und Leute
Buchhandlung Schatzinsel | Alte Goethestraße 2 | Tel. 03338 761901 | www.schatzinsel-bernau.de

Die Lese- und Veranstaltungstage werden präsentiert von der Stadt Bernau bei Berlin | Kulturamt und der BeSt Bernauer Stadtmarketing GmbH. | www.winterzauber-bernau.de



Gestaltung Innenseiten

DIN Formate

Beispielanwendungen

Gestaltung Innenseiten

Beispielanwendungen

Quadratische Formate

HERZLICH WILLKOMMEN!

Sie leben bereits in Bernau? Oder noch nicht? Egal, ob Sie den Wunsch verspüren ins Grüne zu ziehen, ohne die Vorteile einer Großstadt aufzugeben, egal, ob Sie Ihr Unternehmen berlinnah ansiedeln wollen, egal, ob Sie abseits der Großstadt Freizeit, Natur und Kultur genießen wollen – Bernau bietet das, was Sie suchen …

… denn Bernau ist die Stadt am Puls der Zeit. Sie ist nah dran an den Entwicklungen der pulsierenden Bundeshauptstadt, doch wiederum weit weg genug, um noch bezahlbaren Wohnraum, Gewerbeflächen oder echte Erholung zu bieten. Die Lage im Berliner Speckgürtel lässt eben beides zu und so ist es kein Wunder, dass die 40.000-Einwohner-Stadt seit Jahren wächst und sich entwickelt. Doch es gibt noch weitere Gründe für die Attraktivität Bernaus.

Mit dieser Broschüre wollen wir Ihnen Lust auf unsere Stadt machen. Hier zeigen wir die besonderen Vorzüge, die Vielfalt und Bandbreite Bernaus in elf Aspekten: Lage, Verkehrsanbindung, Wohnen, Gesundheitsversorgung, Wirtschaft und Arbeit, Vereine, Natur, Feste, Betreuung und Bildung, Kunst und Kultur, Geschichte.

Auf den folgenden Seiten erhalten Sie einen Eindruck vom Bernauer Lebensgefühl. Sie werden sehen, es gibt viele Gründe Bernau zu lieben!

André Stahl
Bürgermeister

500 – 100 – VON DER BAUHÜTTE ZUM BAUHAUS

Dieser große Bogen verbindet 2019 die Jubiläen miteinander und noch heute sprechen die beiden bekanntesten Baudenkmäler Bernaus durch die Fertigkeiten ihrer meisterlichen Erbauer für sich selbst. Mit dem Jubiläumsprogramm 500 – 100 sind Sie herzlich zu zahlreichen Veranstaltungen in und um die Kirche Sankt Marien und das UNESCO-Welterbe Bauhaus Denkmal Bundesschule eingeladen.

SANKT MARIEN

VORTRAG | FÜHRUNGEN **11.5. 9.45 UHR**	**Tag der Städtebauförderung** **500. Jubiläumsjahr der Kirche Sankt Marien** *Vorhaben der Evangelischen Kirchengemeinde | Vortrag zur Baugeschichte der Kirche | Verschiedene Führungen: Dachstuhl, Kirchturm, Altar, Pfarrhaus, Heizungskeller, Neubau Gemeindezentrum, Sanierung Pfarrhaus*	Kirche Sankt Marien
AUSSTELLUNG **AB JUNI**	**Ausstellung zum Malwettbewerb für Kinder** *„Mein Lieblingsort in der Kirche"*	Kirche Sankt Marien
VORTRAG **2.6. 17 UHR**	**Das Bauhaus und die Bauhüttenbewegung** *Prof. Dr. Jörn Janssen im Rahmen des UNESCO-Welterbetages*	Kirche Sankt Marien
GOTTESDIENST **8.9. 10.15 UHR**	**Eröffnung des Festmonats „500 Jahre St. Marien"** *Festgottesdienst mit Bläserchor St. Marien*	Kirche Sankt Marien
LESUNG **8.9. 11 UHR**	**Die geheimnisvolle Welt des Leonardo da Vinci** *Ein Blick ins Leben eines Universalgenies. Für Kinder ab 8 J.*	Kunstraum Innenstadt
ORGELKONZERT I **8.9. 17 UHR**	**Alte Musik vom 16. Jahrhundert bis Bach** *Reminiszenz an die ehemalige Scherer-Orgel*	Kirche Sankt Marien
ORGELKONZERT II **15.9. 17 UHR**	**Romantik** *Reminiszenz an die ehemalige Sauer-Orgel*	Kirche Sankt Marien
ORGELKONZERT III **22.9. 17 UHR**	**Quer Beet** *Die Voigt-Orgel im Konzert*	Kirche Sankt Marien

Wir lassen Taten sprechen – sozial von Anfang an

BEGRÜSSUNGSGELD
Prämie von 100 Euro für jedes Neugeborene

GUTE BETREUUNG
Moderne und gut ausgestattete Kindertagesstätten in kommunaler und freier Trägerschaft

PRÄVENTION UND BEGLEITUNG
Schulsozialarbeit an den kommunalen Schulen für eine professionelle Konfliktbewältigung

GESUNDE ERNÄHRUNG
Kostenlose Schulobst- und Milchversorgung

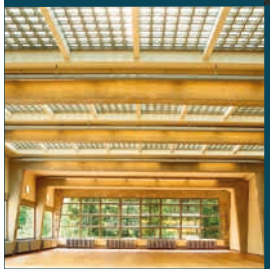
FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG
Die Stadt finanziert sechs Jugendclubs.

AM PULS DER JUGEND

Andere reden nur darüber, Bernau setzt es um! Denn hier wird Familienfreundlichkeit wirklich gelebt: mit einem attraktiven Lebensumfeld und vor allem guten Betreuungs-, Bildungs- und Freizeitangeboten, vom Baby bis zum Teenager. Die Stadt investiert in eine gute Zukunft!

BAUHAUS DENKMAL BUNDESSCHULE BERNAU
UNESCO-WELTERBE

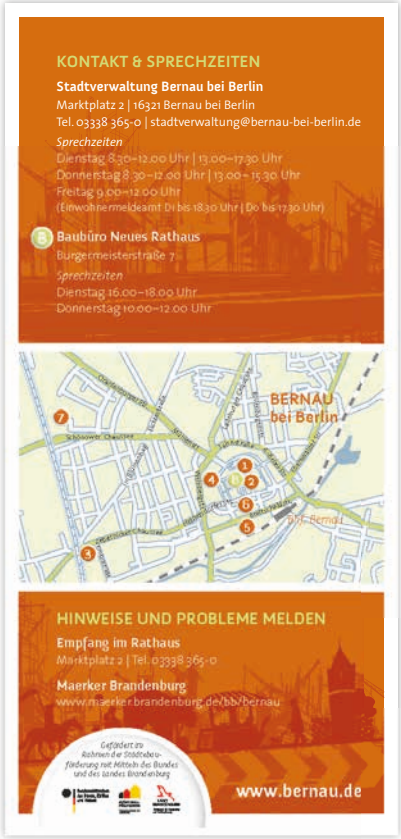
2017 wurde die bestehende Welterbestätte „Das Bauhaus und seine Stätten in Weimar und Dessau" um die ehemalige Bundesschule des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes (ADGB) erweitert.



Mit ihrer weitgehend im Originalzustand erhaltenen Bausubstanz ist die ehemalige Bundesschule noch heute ein einzigartiges, authentisches Bauwerk der späten 1920er-Jahre. Geplant und ausgeführt von der legendären Bauhausschule, verbindet das Bauensemble modernes Wohnen, Lernen und Erholung in der Natur mit den bahnbrechenden, modernen Prinzipien des Bauhauses auf ideale Art und Weise. Heute wird die ehemalige Bundesschule als Internat genutzt und ist im Besitz der Handwerkskammer Berlin.

Gestaltung Rückseiten

Beispielanwendungen



Die hier vorgestellte Gestaltung der Rückseiten ist beispielhaft und kann variieren von Publikation zu Publikation:

- bei **mehrseitigen Publikationen** wird die farbige Fläche oder das Foto des Titels fortgeführt und bildet immer eine Einheit mit dem Titel
- bei **zweiseitigen Publikationen,** wie Flyern oder Postkarten, orientiert sich die Gestaltung der Rückseite an der Innenseitengestaltung

Gestaltung Postkarten

Beispielanwendungen

Gestalterisch können die Postkarten wie die Titelseiten- und Inneseitengestaltung behandelt werden.

Gestaltung Klappkarten

Beispielanwendungen

Zum
Frühlingsempfang der Stadt Bernau bei Berlin
am Dienstag, dem 10. März 2020, 18 Uhr
auf dem Betriebshof der Barnimer Busgesellschaft (BBG)
möchten wir Sie herzlich einladen.

Die Barnimer Busgesellschaft erweitert in Bernau und Umgebung ihr Linienangebot. Der Frühlingsempfang der Stadt Bernau bei Berlin ist eine gute Gelegenheit, diesem Engagement Rechnung zu tragen und einen Ausblick auf wichtige Ereignisse des Jahres 2020 zu geben. Wir freuen uns auf interessante Gespräche mit Ihnen.

Außerdem werden wir wieder Bernauerinnen und Bernauer für ihr ehrenamtliches Engagement auszeichnen. Mitglieder aus den nahezu 200 Vereinen in unserer Stadt sowie in anderer Weise ehrenamtlich Aktive zählen deshalb zu den geladenen Gästen des Abends.

André Stahl
Bürgermeister

Péter Vida
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Mit Ihrem Eintreffen rechnen wir ab 17.30 Uhr, die Veranstaltung wird bis etwa 20 Uhr dauern.

Zum
Wirtschaftsempfang
am Donnerstag, den 8. Juni 2017, 18 Uhr in der Stadthalle am Steintor
möchte ich Sie herzlich einladen.

Am zweiten Juni-Wochenende feiert Bernau traditionell das Hussitenfest mit vielen Gästen aus nah und fern. Seit seiner Wiedereinführung nach der Wende findet das größte Fest der Stadt bereits zum 26. Mal statt. Der Abend vor der Eröffnung soll auch in diesem Jahr für ein Treffen der hiesigen Wirtschaftsvertreterinnen und -vertreter genutzt werden und uns Anlass zum Gedankenaustausch und Kennenlernen sein. Das übergeordnete Thema lautet diesmal „Investitionen". Wir werden Unternehmen auszeichnen, die sich diesbezüglich besonders verdient gemacht haben.

Ich freue mich auf anregende Gespräche mit Ihnen.

André Stahl
Bürgermeister

Mit Ihrem Eintreffen rechnen wir ab 17.30 Uhr, die Veranstaltung wird etwa bis 20.30 Uhr dauern.

Gestaltung Plakate

Beispielanwendungen

Plakate thematisieren und werben für aktuelle Feste, saisonale Aktionen in der Stadt, oder leisten Imageförderung für Bernau bei Berlin in der Region Berlin-Brandenburg. Sie lenken die Aufmerksamkeit auf sich durch großflächige, ansprechende Bilder.

Thematisch passende farbige Hintergründe und Fotos in Kombination mit großen Überschriften, Fotos, dem Logo und einem knackigen Slogan vermitteln den Inhalt.

GESTALTUNG Gestalterisch können die Plakate wie die Titelseitengestaltung behandelt werden.

HINWEIS Weniger ist mehr! Gute Lesbarkeit steht im Vordergrund. Detailinformationen gehören in Flyer, Broschüren oder ins Internet.

Gestaltung Banner & Messeausstattung

Beispielanwendungen

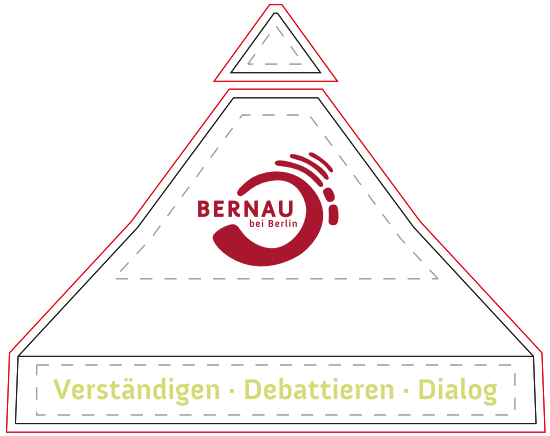
Rollups, Banner udn Messewände sollen Informationen transportieren. Thematisch passende farbige Hintergründe und Fotos in Kombination mit großen Überschriften, Fotos, dem Logo und einem knackigen Slogan vermitteln den Inhalt.

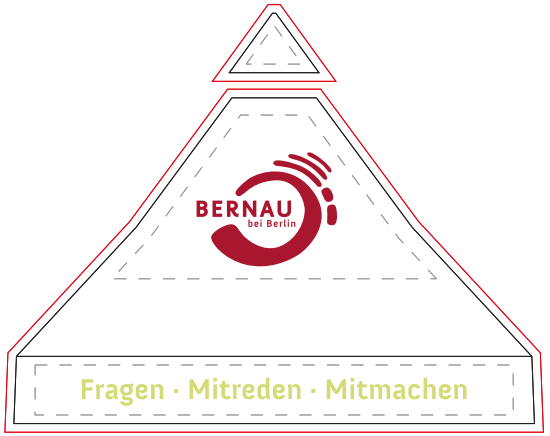
GESTALTUNG Gestalterisch können Banner und Messegestaltung wie die Titelseitengestaltung behandelt werden.

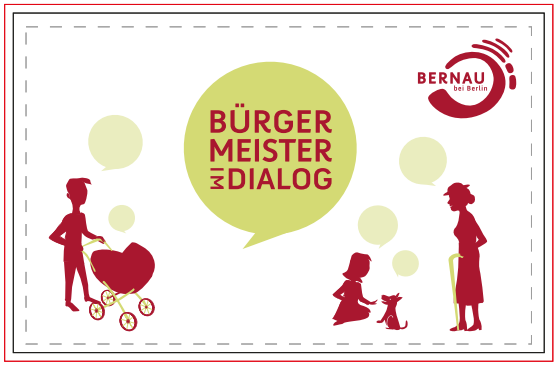
HINWEIS Weniger ist mehr! Gute Lesbarkeit steht im Vordergrund. Detailinformationen gehören in Flyer, Broschüren oder ins Internet.

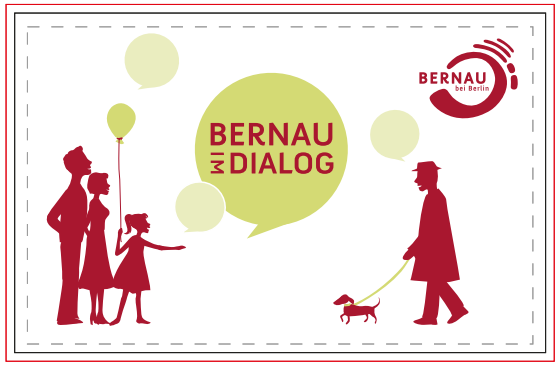
Gestaltung Banner & Messeausstattung

Beispielanwendungen









Merchandising

Beispielanwendungen

Es gibt viele zusätzlich vorstellbare Produkte für Bernau bei Berlin. Gerade im Bereich Stadtmarketing, aber auch Tourismus, kann man sich viele typische und praktische Werbeträger vorstellen, wie beispielsweise Kleidung, Regenschirme oder Tassen.

Die hier gezeigten Beispiele sollen einen Eindruck vermitteln, wie das Gestaltungsraster mit Fotos, Typografie, Farben und Anordnung angewendet werden kann.

Wappen der Stadt Bernau bei Berlin

Nutzung des Wappens für hoheitliche Publikationen

Stadt Bernau
BEI BERLIN

Hauptversion des Wappens

Stadt Bernau
BEI BERLIN

Negativversion des Wappens

Auf allen hoheitlichen Publikationen der Stadtverwaltung wird das Wappen in Kombination mit dem Schriftzug Stadt Bernau bei Berlin verwendet.

FARBEN

Für Publikationen der Stadtverwaltung wird das Wappen in Kombination mit der Hauptfarbe Grün verwendet. Überschriften, Seitenzahlen und Auszeichnungen können im Dokument ebenfalls mit grün gestaltet werden.

Hauptamt der Stadt Bernau bei Berlin
hauptamt@bernau-bei-berlin.de

GRÜN (HAUPTFARBE)
CMYK 85 | 10 | 100 | 30
RGB 69 | 126 |57
Web #457e39

ROT
CMYK 14 | 90 | 100 | 0
RGB 197 | 75 | 45
Web #c54b2d

GELB
CMYK 10 | 15 | 100 | 0
RGB 243 | 223 | 47
Web #f3df2f

SCHWARZ
CMYK 0 | 0 | 0 | 100
RGB 0 | 0 | 0
Web #000000

Hoheitliche Publikationen der Stadtverwaltung

Titel-Gestaltung von Publikationen der Stadtverwaltung

Für die Gestaltung der Cover von Publikationen der Stadtverwaltung wird oben rechts das Logo und unten links das Wappen in Kombination mit der Hauptfarbe Grün eingebunden. Im Kopfbereich wird der Titel platziert, darunter steht immer ein passendes Foto.

Überschriften, Seitenzahlen und Auszeichnungen können im Dokument ebenfalls mit Grün gestaltet werden.

TYOGRAFIE

Nutzung der Ersatzschriften, wenn möglich sind die Hausschriften zu verwenden

Variante in Grün für Titel-Gestaltung

Hoheitliche Publikationen der Stadtverwaltung

Titel-Gestaltung von Publikationen der Stadtverwaltung

Für die Gestaltung der Cover von Publikationen der Stadtverwaltung wird oben rechts das Logo und unten links das Wappen in Kombination mit der Hauptfarbe Grün eingebunden. Im Kopfbereich wird der Titel platziert, darunter steht immer ein passendes Foto.

Überschriften, Seitenzahlen und Auszeichnungen können im Dokument ebenfalls mit Grün gestaltet werden.

TYOGRAFIE

Nutzung der Ersatzschriften, wenn möglich sind die Hausschriften zu verwenden

Variante in Weiß für Titel-Gestaltung

Hoheitliche Publikationen der Stadtverwaltung

Rückseiten-Gestaltung von Publikationen der Stadtverwaltung

Die Rücksieten werden farblich passend zum Titel in Weiß oder Grün gestaltet.

Auf der Rücksiete werden nur das Impressum, der Herausgeber und ggf. ein Fördermittelnachweis bzw. Logos untergebracht.

TYOGRAFIE

Nutzung der Ersatzschriften, wenn möglich sind die Hausschriften zu verwenden

Nutzung der jeweiligen Variante passend zur Titelgestaltung

Barrierefreies Design

Der Begriff »Barrierefreiheit« kommt ursprünglich aus der Behindertenbewegung. Er bezeichnet bestimmte Qualitäten gestalteter Lebensbereiche, wodurch diese für Menschen mit Behinderung nutzbar sind. Zusätzlich zu den Belangen von Behinderten bedeutet „barrierefrei" auch Zugänglichkeit für Menschen ohne dirkete körperliche Behinderung.

Deshalb sollte gutes Design für Druck und Internet grundsätzlich alle Bedürfnisse berücksichtigen. Denn von einer klaren Gestaltung und schlichten Sprache profitiert nicht nur, wer schwache Augen hat. Sie erleichtern beispielsweise Menschen mit Lernbehinderungen das Verständnis. Und wer Deutsch nicht als Muttersprache gelernt oder ein eher geringes Bildungsniveau hat, kann Ihre Informationen so ebenfalls besser aufnehmen.

DETAILLIERTE INFORMATIONEN ZU BARRIEREFREIER GESTALTUNG

DBSV Deutscher Blinden- & Sehbehindertenverband e. V.
www.dbsv.org

ADAC – barrierefreier Tourismus für alle!
www.adac.de/reise-freizeit/ratgeber/barrierefreier-tourismus

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH
www.tourismusnetzwerk-brandenburg.de/barrierefrei

Projekt »BIK für Alle«
www.bik-fuer-alle.de

BundesfachstelleBarrierefreiheit
www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de

WICHTIGE HINWEISE FÜR BARRIEREARMES DESIGN

Bereits berücksichtigt im Corporate Design:

Die folgenden Parameter, die der DBSV bzw. der ADAC für die barrierefreie Gestaltung empfehlen, wurden bereits im Corporate Design für Bernau bei Berlin berücksichtigt.

Typografie

- Hausschriften TheSans und Anivers bzw. Ersatzschrift Lucida Sans und Trebuchet gut lesbar durch klar unterscheidbare Buchstaben (a, b, c, d, e, ä, ö und ü)
- Laufweite bzw. Buchstabenabstände sind mindestens so groß wie die Strichstärken der Buchstaben
- Schriftgrößenunterschied zwischen Überschrift und Haupttext: mindestens 4 pt
- Ausrichtung des Textes: linksbündiger Satz – in unserem Sprachraum liest man von links nach rechts
- Textsatz in Spalten
- Seitenzahlen am äußeren Rand unten

Bilder und Elemente

- Bilder kontrastieren das Layout
- Piktogramme und Symbole erleichtern den schnellen Überblick und benötigen keine textliche Erläuterung
- Figuren und Formen auf ruhigem Hintergrund verbessern die Erkennbarkeit des Motivs

Farben

- gute Kontraste und eine geringe Blendung

Zusätzliche Empfehlungen für barrierearmes Design:

Die folgenden Parameter sollten zusätzlich berücksichtigt werden, wenn zielgruppenspezifischere Publikationen erstellt werden, z. B. speziell für alte Menschen.

Typografie

- barrierefreie Schriftgrößen: ab 12 pt
  gezielt für sehbehinderte Menschen: ab 16 pt
- empfohlener Zeilenabstand: 1,5-fach – erleichtert es die Zeilen eines Textes zu fixieren und ihnen zu folgen

Farben

- geeignete Farben:
  schwarz – weiß oder gelb
  blau – weiß oder gelb
  lila – gelb
- farbige Schrift, wenn der Hintergrund kontrastreich genug ist, ideal ist z. B. weiße oder gelbe Schrift auf blauem Hintergrund

EMPFEHLUNG FÜR BARRIEREFREIE PUBLIKATION

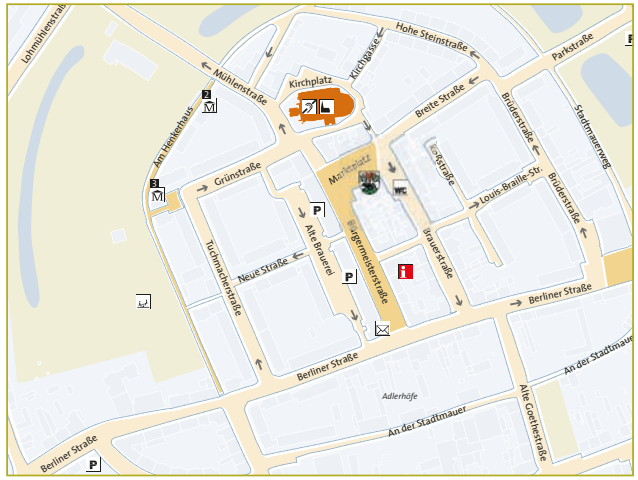
Alle Publikationen sollten in der digitalen PDF-Version barrierearm sein, das heißt

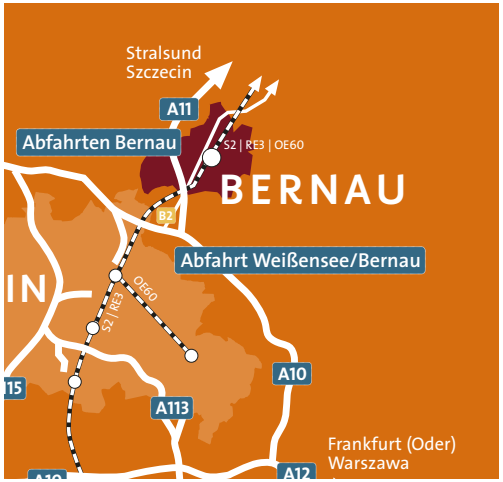
- alle Bilder und Grafiken haben Bildbeschreibungen
- der Text ist in einer sinnvollen Reihenfolge vorlesbar durch Reader
- Inhaltsverzeichnisse, Links und Querverweise sind interaktiv

Selbst wenn Sie sich an die beschriebenen Hinweise halten, werden Sie Ihr Faltblatt oder Ihre Broschüre nicht für alle Menschen verständlich gestalten können:

- blinde Menschen brauchen Informationen, z. B. in Brailleschrift oder in akustischer Form
- Menschen mit einer Lernbehinderung können umfangreiche Informationen nur verstehen, wenn sie in sehr vereinfachter Sprache verfasst sind
- gehörlose Menschen brauchen zum Teil Informationen, die in Gebärdensprache übersetzt sind, also z. B. Gebärdensprachfilme

Grafische Karten





Das grafische Kartenmaterial dient als Grundlage für alle Darstellungen von Bernau bei Berlin. Für jeden Kartentyp gibt es Basiskarten im Vektorformat mit einer eingezeichneten Grund-Infrastruktur. Sie können beliebig durch Illustrationen, Piktogramme oder andere Elemente zum jeweiligen Thema erweitert und gestaltet werden.

BERNAU INNENSTADT Diese Karte dient der Darstellung des innerstädtischen Kerns.

BERNAU MIT ORSTEILEN Hier wird Bernau mit all seinen Ortsteilen und der näheren Umgebung gezeigt.

ANFAHRT Eine kleine Anfahrtsskizze zeigt, wie Bernau bei Berlin an den Großraum Berlin angebunden ist.

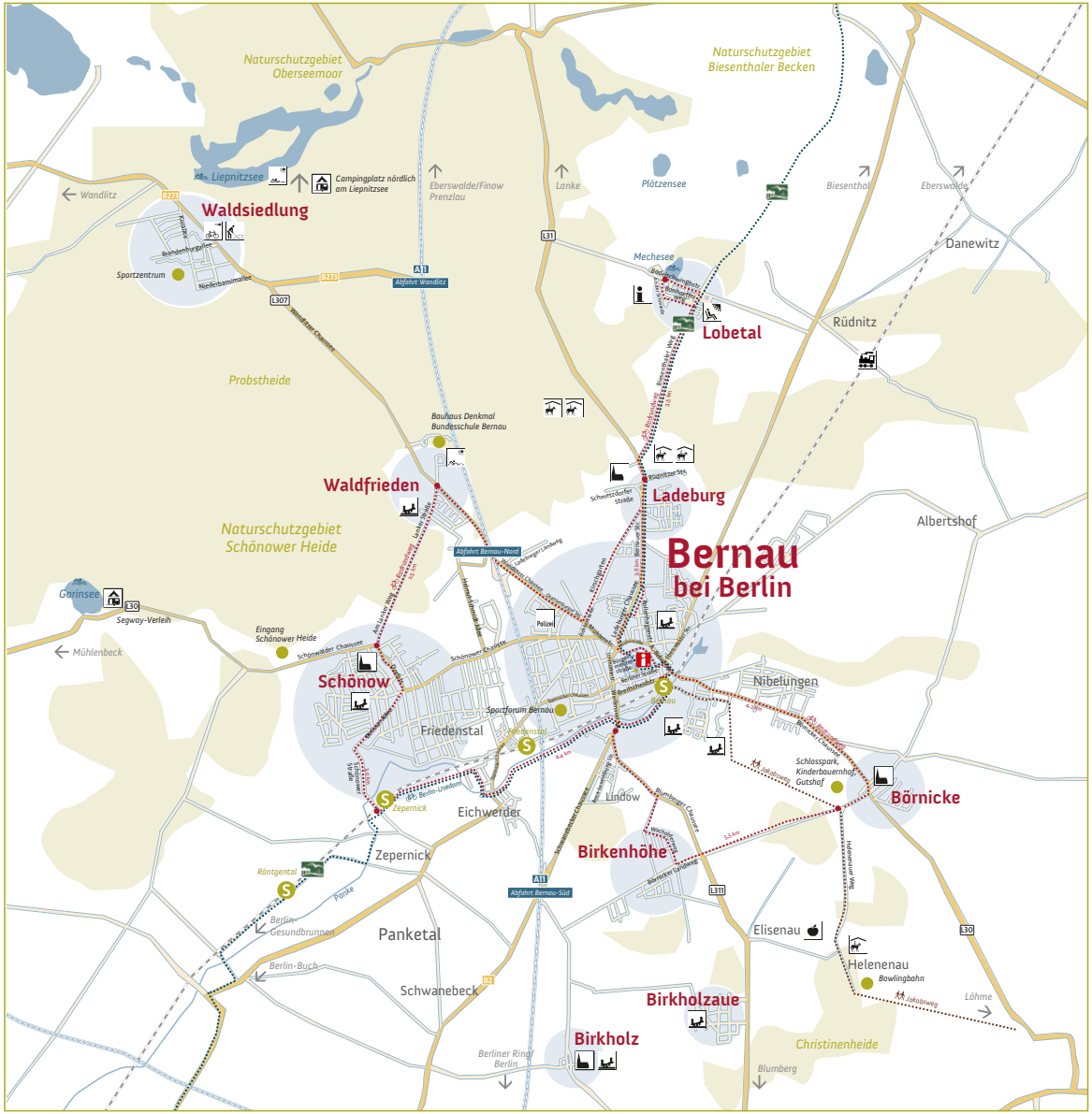
Bernau bei Berlin – Innenstadt

^ *Abbildung Übersichtskarte Innenstadt*

< *Abbildung detaillierte Innenstadtkarte*

HINWEIS Eine farbliche Anpassung der Karten ist je nach Verwendung möglich.

Bernau bei Berlin – Umland mit Ortsteilen & Anfahrt

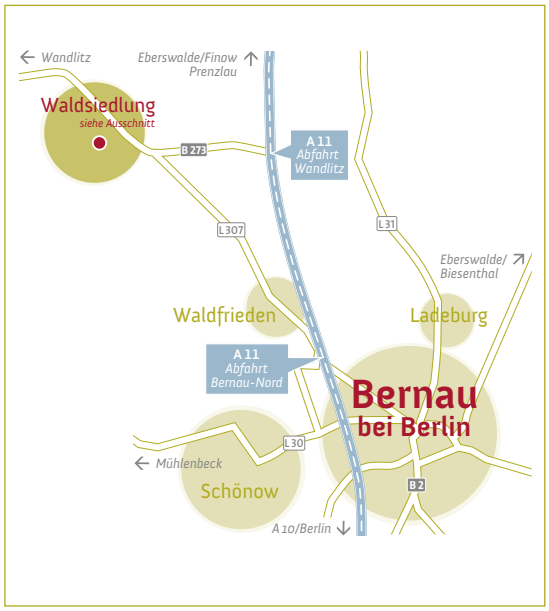


^ *Abbildung Übersichtskarte Anfahrt*

< *Abbildung detaillierte Karte Umland und Ortsteile*

HINWEIS Eine farbliche Anpassung der Karten ist je nach Verwendung möglich.

Bernau bei Berlin – Waldfrieden & Anfahrt



^ *Abbildung Übersichtskarte Waldfrieden Anfahrt*

< *Abbildung detaillierte Karte Waldfrieden*

HINWEIS Eine farbliche Anpassung der Karten ist je nach Verwendung möglich.

Piktogramme

Die vorliegenden Piktogramme sind vor allem für die bildliche Darstellung von Leistungsangeboten in Publikationen gedacht. So weit wie möglich wurde sich an gängigen bzw. bereits vorliegenden Symbolen orientiert: z. B. Piktogramme nach RWB (Richtlinie für die Wegweisende Beschilderung außerhalb von Autobahnen). Diese wurden grafisch einheitlich gestaltet.

THEMENBEREICHE

* Service und Verkehrsmittel im Stadtraum
* Institutionen, Kulturorte, Sport- und Freizeitstätten
* Gastronomie, Übernachten und Service
* Strecken- und Richtungspiktogramme

NUTZUNGSBEDINGUNGEN

Zu den nachfolgenden Nutzungsbedingungen darf er daher kostenlos verwendet werden:

* Der Piktogrammfond darf für die Publikationen der Stadt Bernau bei Berlin kostenlos verwendet werden.
* Die Piktogramme dürfen nicht an Dritte weitergegeben und nicht zum Download bereit gestellt werden.

BISHERIGE ANWENGSBEREICHE

* Fußgängerleitsystem Brandenburg an der Havel
* Leitsystem Regattastrecke Beetzsee
* Gelbe Welle im Bereich Brandenburger Havelseen
* Leitsystem Pritzerbe und Umgebung
* Publikationen der Potsdamer und Brandenburger Havelseen
* Publikationen der Flusslandschaft Untere Havelniederung
* Publikationen der Stadt Brandenburg an der Havel und der STG Stadtmarketing- und Tourismusgesellschaft Brandenburg an der Havel mbH
* Einkaufs-, Gastronomie- und Freizeitführer der Stadt Bernau bei Berlin

ANGABE DER LIZENZGEBER

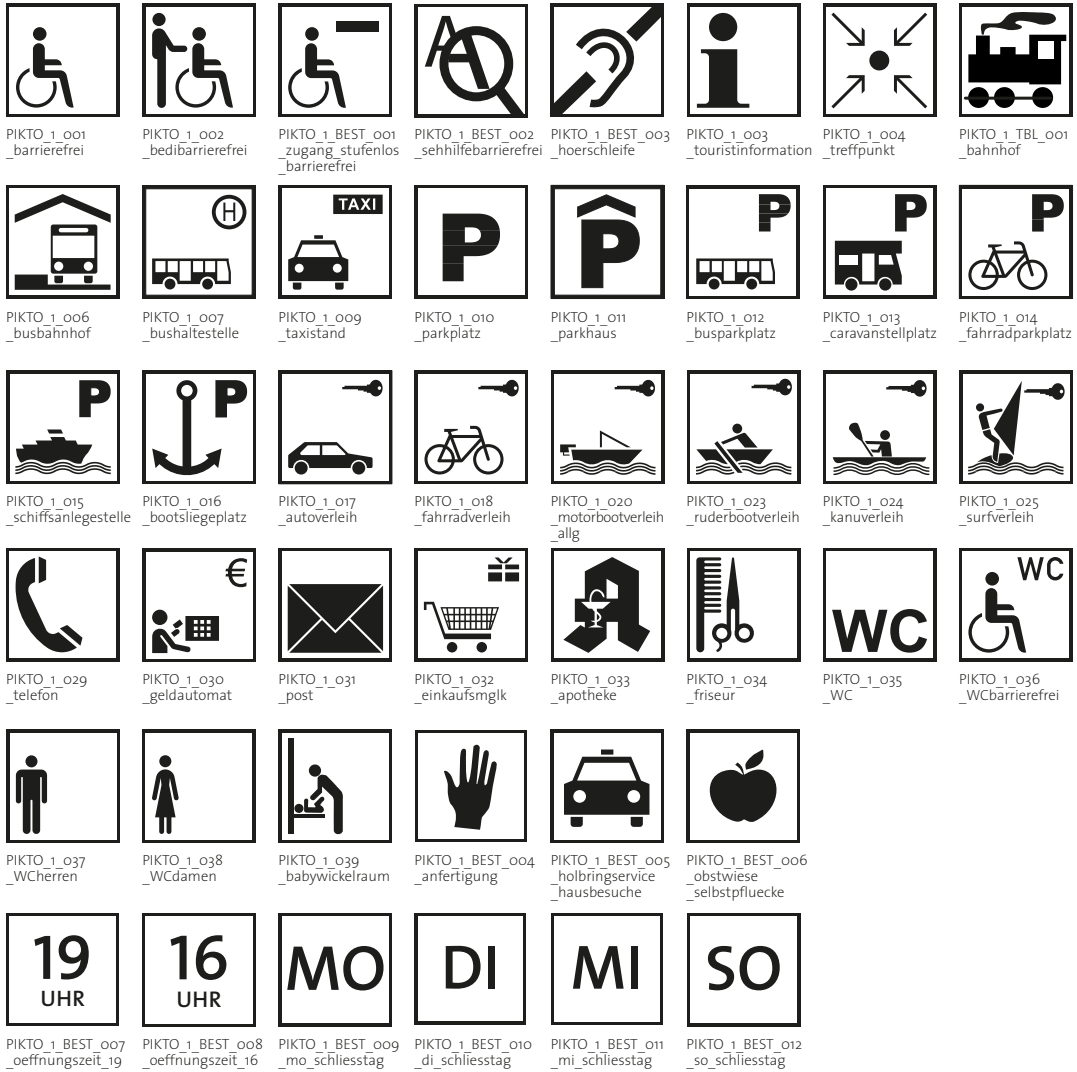
Falls es ein Impressum gibt, ist der jeweilige Lizenzgeber als Quelle in folgender Form anzugeben.

Lizenzgeber je nach Benennung der Piktogramme:
PIKTO_1
Stadtmarketing Brandenburg e. V.
PIKTO_1_TBL
Tourismusgemeinschaft Barnimer Land/
Agreement Werbeagentur Berlin
PIKTO_1_BEST
BeSt GmbH/fischundblume

PIKTO_1

Service und Verkehrsmittel im Stadtraum

Stadtmarketing Brandenburg e. V., BeSt/fischundblume, Tourismusgemeinschaft Barnimer Land/Agreement Werbeagentur Berlin

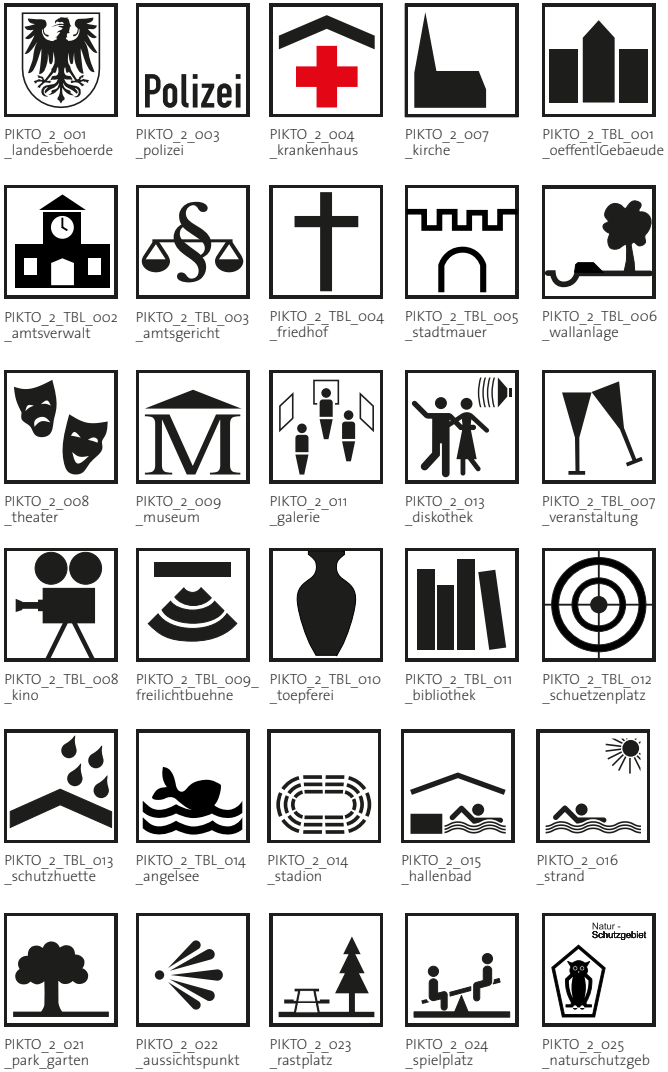


PIKTO_1_001 _barrierefrei
PIKTO_1_002 _bedibarrierefrei
PIKTO_1_BEST_001 _zugang_stufenlos _barrierefrei
PIKTO_1_BEST_002 _sehhilfebarrierefrei
PIKTO_1_BEST_003 _hoerschleife
PIKTO_1_003 _touristinformation
PIKTO_1_004 _treffpunkt
PIKTO_1_TBL_001 _bahnhof
PIKTO_1_006 _busbahnhof
PIKTO_1_007 _bushaltestelle
PIKTO_1_009 _taxistand
PIKTO_1_010 _parkplatz
PIKTO_1_011 _parkhaus
PIKTO_1_012 _busparkplatz
PIKTO_1_013 _caravanstellplatz
PIKTO_1_014 _fahrradparkplatz
PIKTO_1_015 _schiffsanlegestelle
PIKTO_1_016 _bootsliegeplatz
PIKTO_1_017 _autoverleih
PIKTO_1_018 _fahrradverleih
PIKTO_1_020 _motorbootverleih _allg
PIKTO_1_023 _ruderbootverleih
PIKTO_1_024 _kanuverleih
PIKTO_1_025 _surfverleih
PIKTO_1_029 _telefon
PIKTO_1_030 _geldautomat
PIKTO_1_031 _post
PIKTO_1_032 _einkaufsmglk
PIKTO_1_033 _apotheke
PIKTO_1_034 _friseur
PIKTO_1_035 _WC
PIKTO_1_036 _WCbarrierefrei
PIKTO_1_037 _WCherren
PIKTO_1_038 _WCdamen
PIKTO_1_039 _babywickelraum
PIKTO_1_BEST_004 _anfertigung
PIKTO_1_BEST_005 _holbringservice _hausbesuche
PIKTO_1_BEST_006 _obstwiese _selbstpfluecke
PIKTO_1_BEST_007 _oeffnungszeit_19
PIKTO_1_BEST_008 _oeffnungszeit_16
PIKTO_1_BEST_009 _mo_schliesstag
PIKTO_1_BEST_010 _di_schliesstag
PIKTO_1_BEST_011 _mi_schliesstag
PIKTO_1_BEST_012 _so_schliesstag

PIKTO_2

Institutionen, Kulturorte, Sport- und Freizeitstätten

Stadtmarketing Brandenburg e. V., Tourismusgemeinschaft Barnimer Land/Agreement Werbeagentur Berlin



PIKTO_2_001 _landesbehoerde
PIKTO_2_003 _polizei
PIKTO_2_004 _krankenhaus
PIKTO_2_007 _kirche
PIKTO_2_TBL_001 _oeffentlGebaeude
PIKTO_2_TBL_002 _amtsverwalt
PIKTO_2_TBL_003 _amtsgericht
PIKTO_2_TBL_004 _friedhof
PIKTO_2_TBL_005 _stadtmauer
PIKTO_2_TBL_006 _wallanlage
PIKTO_2_008 _theater
PIKTO_2_009 _museum
PIKTO_2_011 _galerie
PIKTO_2_013 _diskothek
PIKTO_2_TBL_007 _veranstaltung
PIKTO_2_TBL_008 _kino
PIKTO_2_TBL_009 _freilichtbuehne
PIKTO_2_TBL_010 _toepferei
PIKTO_2_TBL_011 _bibliothek
PIKTO_2_TBL_012 _schuetzenplatz
PIKTO_2_TBL_013 _schutzhuette
PIKTO_2_TBL_014 _angelsee
PIKTO_2_014 _stadion
PIKTO_2_015 _hallenbad
PIKTO_2_016 _strand
PIKTO_2_021 _park_garten
PIKTO_2_022 _aussichtspunkt
PIKTO_2_023 _rastplatz
PIKTO_2_024 _spielplatz
PIKTO_2_025 _naturschutzgeb

PIKTO_3

Gastronomie, Übernachten und Service der Leistungsträger vor Ort

Abgebildete Piktogramme: Stadtmarketing Brandenburg e. V.

PIKTO_3_001
_familienfrdl

PIKTO_3_002
_restaurant

PIKTO_3_003
_bar

PIKTO_3_004
_café_kiosk

PIKTO_3_005
_hotelPensionFewo

PIKTO_3_006
_jugendherberge

PIKTO_3_007
_campingplatz

PIKTO_3_008
_zeltmglk

PIKTO_3_009
_dusche

PIKTO_3_010
_dusche_WC

PIKTO_3_011
_bad_WC

PIKTO_3_012
_bad_dusche_WC

PIKTO_3_013
_TV

PIKTO_3_014
_zimmertelefon

PIKTO_3_015
_internetmglk

PIKTO_3_016
_WLAN

PIKTO_3_017
_onlinebuchbar

PIKTO_3_018
_kochmglk

PIKTO_3_019
_waschmaschine

PIKTO_3_020
_kuehlschrank

PIKTO_3_021
_trinkwasser

PIKTO_3_022
_stromanschluss

PIKTO_3_023
_muellentsorg

PIKTO_3_025
_tanken

PIKTO_3_027
_faekalienentsorg2

PIKTO_3_029
_altoelntsorg

PIKTO_3_030
_gas

PIKTO_3_031
_erstehilfe

PIKTO_3_032
_feuerloescher

PIKTO_3_033
_reparatur

PIKTO_3_041
_grillplatz

PIKTO_3_042
_haustiere

PIKTO_3_043
_tagungsraum

PIKTO_3_044
_terrasse_balkon

PIKTO_3_045
_wellness

PIKTO_3_046
_sonnenwiese

PIKTO_3_047
_sauna

PIKTO_3_048
_solarium

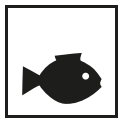
PIKTO_3_049_
sportplatz

PIKTO_3_050
_volleyballplatz

PIKTO_3_051
_fitness

PIKTO_3_052
_minigolf

PIKTO_3_053
_reiterhof

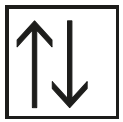

PIKTO_3_054
_angeln

PIKTO_4

Strecken- und Richtungspiktogramme

Abgebildete Piktogramme: Stadtmarketing Brandenburg e. V.

PIKTO_4_001
_stufen


PIKTO_4_002
_lift

PIKTO_4_003
_perFahrrad

PIKTO_4_004
_zuFuss

PIKTO_4_005
_wanderweg

PIKTO_4_017
_pfeil_rechts

PIKTO_4_018
_pfeil_links

PIKTO_4_019
_pfeil_hoch

PIKTO_4_020
_pfeil_2uhr

PIKTO_4_021
_pfeil_10uhr

www.bernau.de